

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

Plakette fällig? 
Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

kfz-sachverständige
dittmann 
Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg
☎ 06172 48000


*amtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 7. August 2025

Kalenderwoche 32



Mit bunten Stiften schreiben die 44 angehenden Piraten ihre Vornamen auf die gelben Kappen und bemalen diese dann individuell. Foto: fch

Wilde Piraten in Burgholzhausen gesichtet

Friedrichsdorf (fch). Am Montag sind auf den Wehrwiesen in Burgholzhausen 44 junge Piraten in See gestochen. Das Startsignal ins große Abenteuer gab Stadtrat Johann Drexler. Die Stadt hat die Ferienspiele in Burgholzhausen für Sechs- bis Elfjährige ganz unter die schwarze Totenkopf-Flagge der einst von Bürgern gefürchteten sowie verherrlichten Seeräuber gestellt.

Das Oberkommando über die jungen Frei- beuter haben mit Friederike Wehrheim und Maximilian Zissler vom Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf zwei erfahrene Kapitäne. Ihnen zur Seite stehen als ebenfalls auf den Weltmeeren bewährte Betreuer Sadik, Laura, Rosalia, David und Marlin. Unterteilt sind die Kaperfahrten der jungen Frei- beuter in drei Teile „Piraten – gestrandet auf einer einsamen Insel“, „Die Fahrt übers Meer“ und „Die Schatzsuche auf der Insel“ wie die beiden Kapitäne informieren. Bevor die Friedrichsdorfer Piraten ihre Flagge hissten und die Segel setzten, um vom idyllischen Bach aus in See

zu stechen, hatten sie zuvor an Land noch viel zu erledigen. Zuerst erhielt jeder Pirat von den fünf Betreuern je eine Schatzkarte mit dem Gruppennamen und eine gelbe Kappe mit dem Aufdruck „Ferienspiele Friedrichsdorf“ überreicht. Danach wurden mit bunten Stiften die Kappen mit dem Vornamen versehen und kreativ bemalt. Dabei tauschten sich die Kinder angeregt aus, gaben sich gegenseitig Tipps und präsentierten stolz Teile ihrer Kunstwerke. Tische und Bänke auf dem schattigen Spielplatz auf den Wehrwiesen dienen den Seeräubern als Basislager. Langweilig wird es für die Ferienspielteilnehmer montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr auf keinen Fall wie die Wehrheim und Zissler berichten. Auf dem Programm stehen viele Aktivitäten. Sie reichen vom Basteln und Bemalen einer Schatztruhe, Piratenbötschen aus Korken und Eisstielen konstruieren, Unterwasserwelten in einem Marmeladenglas bauen über Entwerfen einer Trauminsel aus Sand auf einer Leinwand und auf dem Piratenparcours wandern bis hin zu Specksteinen bemalen, Batiken und Piratenkostüme und -hüte

basteln. Für Abwechslung sorgen auch ein Waldtag in Köppern, eine Schnitzeljagd auf dem Abenteuer- spielplatz und der Bau von Murrenbahnen. Damit die Mädchen und Jungen für alle Aktivitäten genügend Energie haben, gibt es ein leckeres Mittagessen von der „KochFABrik“, in Friedberg. Schnell stellte sich heraus, dass Piraten und ihre Abenteuer auf die jungen Friedrichsdorfer eine große Faszination ausüben. Einige Kinder waren bereits in den vergangenen Jahren schon bei den Ferienspielen dabei. Zu denen, die in diesem Sommer ihr Debüt auf den Wehrwiesen feiern, gehört Frei- beuterkapitän Maximilian Zissler. Der gebürtige Friedrichsdorfer ist am 1. Juli nach 15 Jahren wieder in seine Heimatstadt zurückgekehrt. Erfahrungen in der Jugendarbeit und bei Ferienspielen gesammelt hat der Sozialpädagoge unter anderem fünf Jahre lang in Eschborn. Jetzt verstärkt er das Team des Jugendbüros der Stadt und freut sich darauf, mit den Piraten die letzten beiden Sommerferienwochen zu verbringen.

Achtung, Handtuchleger im Museum!

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 16. August, verwandelt sich der liebevoll dekorierte Hof des Heimatmuseums Seulberg, Alt Seulberg 46, in eine stimmungsvolle Schlagerarena. Die Combo „Edu und die Handtuchleger“ gibt von 17 bis 23 Uhr beim „Dippe- und Brunnenfest“ ordentlich Gas – mit heißen Rhythmen, schrägen Outfits und jeder Menge guter Laune. Wer dabei sein will, sollte ein Handtuch mitbringen – nicht nur wegen des Bandnamens, sondern weil es heiß wird: musikalisch, emotional und tänzerisch. Die Band rund um Edu serviert Klassiker und Partyhits mit Ironie, Herz und Augenzwinkern. Hier wird geschunkelt, mitgesungen und getanzt, was das Zeug hält.

Ab 15 Uhr ist der Hof bereits geöffnet – und auch kulinarisch ist für alles gesorgt. Die Klausur des Museums verwandelt sich in eine

lukullische Theke, an der es außer Kaffee und Kuchen auch deftige Spezialitäten gibt – darunter selbst eingelegter Handkäse und feinsten Äpfelwoi vom Apfelweinkönig. Als besonderes Highlight wartet eine Fotostation, an der Besucher mit einem poppigen Selfie ihre persönliche Erinnerung an diesen schrillen Abend festhalten können – stilecht mit Handtuch. „Die Schlager- nacht ist nicht nur ein musikalisches Highlight, sondern ein liebevoll inszenierter Heimatabend mit viel Humor und Herz“, sagt Museumsleiterin Erika Dittrich. „Wir laden alle ein, mit uns zu feiern, zu lachen und vielleicht auch ein bisschen aus der Zeit zu fallen. Unser Museumsteam organisiert seit Wochen mit viel Engagement diesen besonderen Abend.“ Einlass und Bewirtung ab 15 Uhr, Konzertbeginn um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

STADTWERKE 
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

**Bei uns werden
Gartenträume
wahr!**


**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-peselmann.de

Deutsche Bank Immobilien 

Was ist Ihre Immobilie wert?
Wir finden den Wert Ihrer Immobilie – und den passenden Käufer.

 Jetzt QR-Code scannen und kostenlos Marktpreiseinschätzung starten.
Telefon: 06172 1385656
pascal.rund@db.com
deutsche-bank-immobilien.de/taunus

Ein Angebot von Deutsche Bank Immobilien GmbH

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

 kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**


**SATTLER LIVING
CONSULTING**

**KERNSANIERTE
MIETWOHNUNGEN
IN FRIEDRICHSDORF**

2- bis 4-Zimmer-Wohnungen von 60-140 m² mit Parkett, Balkonen und begehbaren Duschen – lichtdurchflutet im 2. OG und Dachgeschoss.

Bezug ab September/Oktober 2025

 Besuchen Sie uns am Landgrafenplatz – wir beraten Sie gerne.
www.sattlerconsulting.de

**8 MARKEN
unter einem Dach**



Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„**Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„**Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchteverwertung**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim**“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„**125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim**“, zusätzliche Ausstellung von Exponaten, entnommen aus der Sonderausstellung des Heimatmuseums Gonzenheim, diese Ausstellung befindet sich in der Sparda-Bank, Waisenhausstraße 1, (bis 22. August)

„**120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904**“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„**Unter Pflanzen**“, ihre Nutzung und Verwertung prägen unseren Umgang mit Pflanzen, auf welche Weise können Menschen überhaupt Kontakt mit Pflanzen aufnehmen, um Einblicke in ihre Lebensweisen zu gewinnen?, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, dienstags bis freitags von 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 10-18 Uhr, (bis 17. August)

„**Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg**“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„**Blickachsen 14**“, Skulpturen im Kurpark, im Schlosspark und im Gustavsgarten, Veranstalter: Stiftung Blickachsen, Magistrat, Kur und Kongress und Staatliche Schlösser und Gärten Hessen, regelmäßig öffentliche Führungen ab dem 22. Mai, Schlosspark: Treffpunkt große Zeder, sonntags, 15-16.30 Uhr, Kurpark: Treffpunkt Schmuckplatz, donnerstags 18.30-20 Uhr und sonntags/feiertags 11-12.30 Uhr, (bis 5. Oktober)

„**Verlust – Ingrid Strohkark**“, „Eine Mutter-Tochter-Beziehung“, Kunstverein Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: 8., 9., und 10. August, jeweils von 15-18 Uhr

„**Gladys Kalichini & Tuli Mekondjo**“, „Die Erinnerung wird nicht verblasen – Kunst aus Sambia und Namibia“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Donnerstag bis Freitag 16-19 Uhr, Samstag und Sonntag 14-18 Uhr

„**Alles Homburg**“ – **Eine vergnügliche Spurensuche**, Sonderausstellung des Stadtarchivs in der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50 – Zufahrt über Mariannenweg, Öffnungszeiten: dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr sowie freitags 9-12 Uhr, (bis 2. September)

„**Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg**“, „Und da ich meines Festes gedacht“, Dichter Friedrich Hölderlin schrieb der Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg, Tochter des regierenden Landgraf Friedrich V. Ludwig von Hessen-Homburg am 28. November 1799 eine Geburtstagsode zu ihrem 23. Geburtstag, Magistrat, Hölderlin-Zentrum Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten des Stadtarchivs: dienstags 9-16 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr, freitags 9- 12 Uhr

Kino in Bad Homburg
Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 7. August
Jackpot Festival, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 12-4 Uhr
„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr
Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Freitag, 8. August
„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr
„**The Winter Within**“ (Feature Film Narrative), Taunus Filmfest Oberursel, Taunus Filmkultur, Kinopolis, Basler Straße 1, 14-16 Uhr
Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr
Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, 15-16.30 Uhr
„**The Mystery of Musica Cubana – La Clave**“, Taunus Filmfest Oberursel, Taunus Filmkultur, Kinopolis, Basler Straße 1, 17.15-19.30 Uhr
Konzert „Trio C.A.D.“, Chris Tucker, Andy Simon und Dennis Bergmann, Arthouse Zehnthscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

Samstag, 9. August

Konzert, Orgelmatinée mit Jana Frangart, Kuratorium Bad Homburger Schloss, Schlosskirche, 11.30-12.30 Uhr

„**Films for Kids - Block II**“, Taunus Filmfest Oberursel, Taunus Filmkultur, Kinopolis, Basler Straße 1, 14-15 Uhr

Experimentelles Rollenspiel (LARP) – „Die Sprache der Pflanzen“ mit Roman Schramm, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 14-18 Uhr

„**Raindrop – Die Reise des Wassers**“, Taunus Filmfest Oberursel, Taunus Filmkultur, Kinopolis, Basler Straße 1, 17-19 Uhr

Sonntag, 10. August
American Football, Sentinels Bad Homburg versus Kassel, AFC Bad Homburg Sentinels, Sportzentrum-Nordwest, Usinger Weg 96, 14-17 Uhr
„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr
Führung, „Auf den Spuren der Kur-Geschichte“, eine Entdeckungsreise entlang der Kisseleffstraße – von der Landgrafenzeit bis in die Gegenwart, Kur und Kongress, Treffpunkt: Brunnen auf dem Kurhausvorplatz, 15-16.30 Uhr
Naturtour „Nidda“ am Rande des Vogelsbergs, Tau-

nusclub Köppern, Treffpunkt: Forum Köppern, 9 Uhr
Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Montag, 11. August

„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr

Dienstag, 12. August

Eröffnung der Ausstellung „Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Zentrum Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, 9-16 Uhr
„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr

Mittwoch, 13. August

„**Buon giorno, Sommerglück!**“, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 14.30-23.59 Uhr
Freiluft-Atelier, eine offene Kunst-Mitmachaktion, Stiftung Kunst und Natur, gegenüber des Bahnhof's auf der Wiese vor dem Technischen Rathaus, 15-18 Uhr
After Work Kurpark-Spaziergang, Gästeführer Dirk Hübner, Kur und Kongress, Treffpunkt: Schmuckplatz am Denkmal der Kaiserin Friedrich, Kaiser-Friedrich-Promenade / Kurpark, 18.30-19 Uhr



Die Schauspielführungen am Sonntag, 17. August, stehen unter dem Motto „Rudi, der Landbriefträger.“
Foto: Harald Kalbhenn

Tage der Schauspielführungen

Hochtaunus (how). Wer in der letzten Sommerferienwoche auf Zeitreise gehen will, ist vom 11. bis zum 17. August im Freilichtmuseum Hessenpark genau richtig.

Am Montag, 11. August, Donnerstag, 14. August, und Samstag, 16. August, stehen die Führungen unter dem Motto „Arbeit bringt Brot, Faulheit bringt Not“. Durch die Einführung der Gewerbefreiheit und die Aufhebung der Zünfte im 19. Jahrhundert verloren zahlreiche Handwerker ihren ursprünglichen Beruf. Es war einmal – tief in die Märchenwelt der Brüder Grimm geht es für die Museumsgäste bei dieser Führung am Dienstag, 12. August. Gemeinsam lauschen sie den alten Geschichten von Zwergen, Prinzessinnen, Riesen, Fröschen und anderen wundersamen Wesen. Am Mittwoch, 13. August, und Freitag, 15. August, dreht sich alles um das Thema „Entwurzelt – fünf Frauen in der Fremde“. Die hessische Geschichte kennt viele Schicksale von Ein- und Auswanderung. Zu

verschiedenen Zeiten gab es immer wieder neue Motive und Impulse für Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Das Museumstheater nimmt deshalb fünf Biografien von Frauen in und aus Hessen in den Blick, deren Schicksale trotz unterschiedlichster Lebensumstände eng miteinander verbunden sind.

Am Sonntag, 17. August, stehen die Schauspielführungen unter dem Motto „Rudi, der Landbriefträger“. „Nirgendwo“, ein Dörfchen im Taunus in den 1950er-Jahren. Die Ära der Landbriefträger neigt sich ihrem Ende zu. Die stetige Modernisierung der Deutschen Bundespost macht die Postboten auf dem Land zusehends überflüssig. Doch Rudi, ein heiterer Zeitgenosse, möchte das nicht wahrhaben. Stolz blickt er auf seiner täglichen Postroute durch das Dorf auf die vergangenen Jahrzehnte des ländlichen Postwesens zurück. Bei den „Tagen der Schauspielführungen“ beginnen die Führungen um 13 und 15 Uhr, Treffpunkt ist der Brunnen auf dem Marktplatz.

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Donnerstag, 7. August

Comedy, Frank Fischer, „Gagaland“, „Sommerbrücke“, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Désor-Straße 1, 19.30 Uhr

Samstag, 9. August

Konzert, „Fatcat“ mit Funk, „Sommerbrücke“, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Désor-Straße 1, 19.30 Uhr

Sonntag, 10. August

Kindertheater ab drei Jahre, „Der Waschlappen-dieb“, „Sommerbrücke“, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Désor-Straße 1, 11 Uhr
Konzert, „Off Time Connection“ mit melodischem Jazz, „Sommerbrücke“, Freilichtbühne „Alte Burg“, Weinstraße / Höhe Holzhausenstraße, 18 Uhr

Montag, 11. August

22. Sommerakademie der Kulturstiftung, noch freie Plätze in verschiedenen Kursen, Voraussetzung:

Mindestalter von zwölf Jahren und erste Erfahrung mit dem eigenen Instrument, Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10, 10-16 Uhr, (täglich bis Freitag, 15. August)

Dienstag, 12. August

Kabarett, Waltraud Ehlert, „Nur für Mädels – und mutige Jungs“, „Sommerbrücke“, Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Désor-Straße 1, 19.30 Uhr
Reparaturcafé, „Verein lebendiges Köppern“, Am Eisspeicher 3, 14 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)



FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 7. August

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Freitag, 8. August

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Samstag, 9. August

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Sonntag, 10. August

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960
Paracelsus-Apotheke, Karben, Sauerbornstraße 15, Tel. 06039-95900

Montag, 11. August

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Dienstag, 12. August

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Mittwoch, 13. August

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021
Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579+20:37196

Donnerstag, 14. August

Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Freitag, 15. August

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Samstag, 16. August

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Sonntag, 17. August

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130
Apotheke am Bügel, Frankfurt, Ben-Gurion-Ring 54, Tel. 069-5072545

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
---	------------------

Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
---	-------------------

Sperr-Notruf für Karten	116116
--------------------------------	---------------

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
---	---------------

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
--	---------------------

Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
-------------------------	--

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
--	--------------------

Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
---	----------------------

Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
-------------------------------------	---------------------

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
---	------------------

Giftinformationszentrale	06131-232466
---------------------------------	---------------------

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital	069-31060 069-1500324
---	--

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Die Stadt Friedrichsdorf mit neuem Auftritt im Internet

Friedrichsdorf (fch). Seit einiger Zeit ist die neue Internetseite www.friedrichsdorf.de der Stadt Friedrichsdorf online. Jetzt sind die Bürger nur noch einen Klick von Informationen, Anträgen oder Kontaktpersonen entfernt. Zudem präsentiert sich die neue Internetseite nicht nur moderner, sondern ist auch benutzerfreundlicher als die bisherige. „Wir freuen uns, dass wir unseren Bürgern sowie allen Interessierten nun ein verbessertes digitales Erlebnis bieten können. Durch die frische, benutzerfreundliche Oberfläche und das optisch ansprechende Erscheinungsbild werden wir den Anforderungen einer zunehmend digitalen Welt gerecht“, informiert Bürgermeister Lars Keitel.

Navigation einfacher

Im Fokus der Neugestaltung haben eine verbesserte Nutzerfreundlichkeit, die Anpassung an das Ende 2023 eingeführte, neue Corporate Design der Stadt und Barrierefreiheit gestanden. So können sich Bürger, die auf der Startseite unten rechts das entsprechende Symbol anklicken, die Textinhalte auf ihre Sehheinschränkungen anpassen oder sich Texte vorlesen lassen, um zwei der Serviceangebote zu nennen. Die neue Internetseite punktet mit einem modernen Auftritt, übersichtlicher Strukturierung und einer einfacheren Menünavigation mit Hilfe der vier Oberbegriffe Leben, Freizeit, Rathaus und Wirtschaft auf der Startseite und Icons. Alle ermöglichen Schnellschritte auf Themen, die die Bürger interessieren. Die Bürger können nun schneller wichtige Informationen oder Antragsformulare finden, sich über Dienstleistungen der Stadt informieren, online Anträge stellen, den zuständigen Sachbearbeiter finden, aktuelle Mitteilungen der Stadtverwaltung einsehen und Online-Dienste effizienter nutzen. Dazu haben die beiden IT-Service-Mitarbeiter David Herkenrath und Tobias Spangenberg, beide Mitglieder im neuen Mitarbeiter großen Website-Team, die städtische Website mit dem Verwaltungsportal Hessen und

vom Bund verknüpft. „Besonders hervorzuheben ist auch die zentrale, intelligente Suchfunktion, die sich im Laufe der Zeit immer weiter verbessern wird und durch die Nutzer schnell und unkompliziert an gewünschte Informationen kommen“, sagt David Herkenrath, Leiter des IT-Service der Stadt Friedrichsdorf.

Professionelle Außendarstellung

Leistungen der Stadt sind jetzt auch über Suchmaschinen sichtbar. Aber nicht nur die technische Komponente wurde komplett erneuert, sondern auch der optische Auftritt. „Die Umsetzung des neuen Corporate Designs ist ein weiterer wichtiger Schritt für eine professionelle Außendarstellung und unterstreicht nicht nur das zeitgemäße Erscheinungsbild unserer Stadt, sondern erhöht auch weiter den Wiedererkennungswert“, erklärt Hannah Maser vom Stadtmarketing. Die Herausforderung für das Team der Internetseite, zu dem außer den bereits genannten Personen auch Melike Armagan (Stadtmarketing), Charlotte Zippe-Sommer (Wirtschaftsförderung) und Christine Keil (Soziale Angelegenheiten) gehörten, war es, die vielen unterschiedlichen Bereiche wie Dienstleistungen, Verwaltung, Tourismus, kulturelle und Freizeitangebote unterzubringen. Der Bürgermeister betont, dass die klassische Internetseite für die Stadt wichtig ist, da diese für alle Bürger zugänglich ist und die Kommune über diese und Pressemeldungen die Bürger informiert. Zudem will die Stadt auch Social-Media-Kontakte ausbauen. Lars Keitel informiert, dass die neue Internetseite nach öffentlicher Ausschreibung in Kooperation von der Digitalagentur PSN Media aus Rostock und der Verwaltung erstellt wurde. Die Kosten belaufen sich auf 50 000 Euro. Der Internetauftritt wird künftig noch um weitere Inhalte ergänzt, aktualisiert und kontinuierlich verbessert. Anregungen können per E-Mail an webmaster@friedrichsdorf.de gesendet werden.



Die neue Internetseite der Stadt stellen Melike Armaga (Stadtmarketing), Charlotte Zippe-Sommer (Wirtschaftsförderung), Bürgermeister Lars Keitel, Christine Keil (Soziale Angelegenheiten), Tobias Spangenberg und David Herkenrath (beide IT-Service) vor (v. l.). Foto: fch

Holz- und Linolschnittwerkstatt

Friedrichsdorf (fw). Bei der Holz- und Linolschnittwerkstatt der Sommerakademie ist Experimentieren erlaubt. Beides sind alte Hochdrucktechniken, bei denen flächige oder lineare Vertiefungen mit speziellem Werkzeug in die Druckplatte geschnitten oder geritzt werden. Nur die verbliebenen, hochstehenden Teile ergeben das spätere Bild. Sie werden mit Farbe versehen und anschließend das Ganze auf Papier gedruckt. Die Druckplatten können auch verschiedenfarbig übereinander gedruckt werden. So entstehen spannende Effekte mit überlappenden Farbflächen. Die fast porenfreie Oberfläche des beim Linolschnitt verwendeten Linoleums erzeugt kräftige Farbflächen, während das Holz mit seiner natürlichen Maserung zur Bildgestaltung beiträgt. Beim Drucken der Platten kommen lösungsmittelfreie Druckfarben auf Wasserbasis zum Einsatz. Der Friedrichsdorfer Künstler Eckhard Gehrmann vermittelt die einzelnen Schritte bis zum fertigen Druck und steht den Teilnehmenden bei Fragen zur Umsetzung des gewählten Motivs zur Seite. Bereichert wird die Holz- und Linolschnittwerkstatt durch Monotypie. Sie verbindet Elemente der Druckgrafik mit der Malerei und erlaubt spontane und schnelle Ergebnisse. Die Holz- und Linolschnittwerkstatt findet vom 11. bis 15. August täglich von 10 bis 16 Uhr in Räumen der Philipp-Reis-Schule (Färberstraße



Bei der Holz- und Linolschnittwerkstatt kommt Farbe ins Spiel. Foto: Kulturstiftung

13) statt. Wer mindestens zwölf Jahre alt ist, kann sich noch kurzentschlossen für die Holz- und Linolschnittwerkstatt anmelden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gebühr beträgt für Schüler, Auszubildende sowie Studenten 150 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 140 Euro), für Erwachsene 220 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 205 Euro). Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder 7311263 sowie per E-Mail an kulturstiftung@friedrichsdorf.de oder im Internet unter www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de und unter www.facebook.com/kulturstiftung.friedrichsdorf.



Hilfe für Orang-Utans

Helfen Sie den vom Aussterben bedrohten Orang-Utans mit einer Spende.



Orang-Utans in Not e.V.

orang-utans-in-not.org

Blitzschnell · Blitzsauber

Am 2. Donnerstag des Monats

Happy Hour 20 %

Hemd von Hand gebügelt

auf **Textilreinigung**
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.

Blitz-Textilreinigung

Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Bad Homburger Woche

unter **taunus-nachrichten.de**

Klick ... Internet

kostenfrei im Internet

ENDLICH WIEDER Delbaräpfel

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT Ihr Qualitätserlebnis

An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de



„Gino Spa Whirlpools“ beruhigen den Geist und streicheln die Seele

Alle, die Entspannung, Erholung und Komfort nicht nur im Urlaub genießen wollen, sind ab sofort bei „Gino Spa“ in Seulberg richtig. Dort präsentiert Familie Kovac in ihren neuen Geschäftsräumen Luxus-Whirlpools mit Hydromassage und Saunen, die alle Ansprüche erfüllen. Firmengründer und Geschäftsführer Tamas Kovac steht mit seinem Team, zu dem auch Ehefrau Marian und Sohn Tamas gehören, privaten Interessenten und Gewerbetunden wie Hotels, Wellness- und Spa-Einrichtungen, für Auskünfte zur Verfügung. „Gino Spa-Whirlpools“ vereinen amerikanische Standards mit europäischer Präzision und Fertigung. „Die USA sind der größte Whirlpool-Markt der Welt. An Whirlpools werden höchste Anforderungen an Langlebigkeit, Leistung und Komfort gestellt. Amerikanische Fertigungsstandards bedeuten robustere Konstruktionen, stärkere Pumpen und exzellente Isolierung“, informiert Tamas Kovac Senior. „Gino Spa-Whirlpools“ zeichnen sich durch einen massiven, langlebigen Aufbau, optimale Isolierung der Seiten, des Bodens und des Wannenkörpers, ein kraftvolles Massageerlebnis sowie einen effizienten und wirtschaftlichen Betrieb aus. Unter anderem designt und stellt „Gino Spa“ die Düsen selbst her. Auf die in Österreich hergestellten Wannen, die je nach Modell zwischen acht und 14 Millimeter stark sind, gewährt „Gino Spa“ fünf Jahre Garantie. „Der Tag klingt aus, der Alltag bleibt draußen. Sie gleiten in das warme Wasser, das Sie sanft umhüllt. Um Sie herum flackern Flammen, deren

hypnotischer Tanz sich auf der ruhigen Wasseroberfläche spiegelt. Aus dem bioalkoholischen Feuer steigt ein feiner, beruhigender Duft ätherischer Öle auf, der den Geist beruhigt und die Seele streichelt“, beschreibt das Team das rundum Wohlfühl-Erlebnis. „Gino Spa-Whirlpools“ sind die ideale Wahl für alle, die echten Mehrwert wollen und nicht nur kurzfristigen Luxus. Jeder „Gino Spa Whirlpool“ ist ein echtes Premiumprodukt, kein Massenprodukt von der Stange, sondern das Ergebnis präziser Handarbeit“, betont Juniorchef Tamas Kovac. Die hohen Ansprüche gelten auch für die Saunen der ungarischen Marke „Gino Spa“. Die Produktbreite reicht von klassischer finnischer Sauna über Infrarotkabinen bis zur perfekten Kombination aus Sauna und modernem Infrarotstrahler. „Unsere Saunen sind serienmäßig mit einem hochwertigen „Harvia-Säulenofen“ ausgestattet, für intensive, langanhaltende Wärme und ein authentisches Saunaerlebnis.“ Whirlpools und Saunen von „Gino Spa“ zeichnen sich durch beste Qualität, elegantes Design, moderne Technologie und solide Verarbeitung aus. Familie Kovac freut sich darauf, Interessenten in ihrem neuen Ausstellungsraum in der Bleichstraße 10A in Seulberg am Samstag von zehn bis 18 Uhr begrüßen zu dürfen.



Bleichstraße 10A • 61381 Friedrichsdorf / Seulberg

Ella Edel weiterhin auf Erfolgskurs

Friedrichsdorf (fch). Erneut hat die junge Friedrichsdorfer Sportlerin Ella Edel mit einer Spitzenleistung auf sich aufmerksam gemacht. Die seit November 2024 amtierende Hessenmeisterin ihrer Altersklasse nahm kürzlich erfolgreich an den Deutschen Einzelmeisterschaften im „Rope Skipping“ (Seilspringen) in Leipzig teil. Der Wettbewerb fand in diesem Jahr im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes statt. In Leipzig konnte Ella Edel, die für den TSV Butzbach startet, erneut in der stark besetzten DEM Altersklasse 3 (AK3) weiblich zeigen, wie gut sie ihren Sport beherrscht. Der lange Wettkampftag fing mit den Speed-Disziplinen an. Sowohl in der 30-Sekunden-Disziplin (sechster Platz) als auch bei der 3-Minuten-Disziplin (zweiter Platz) und im Freestyle eine Minute 15 Sekunden, siebter Platz) erreichte Ella Edel hervorragende Werte. Die 15-Jährige holte sich in der Disziplin SSRE (Singel Rope Speed Endurance 180 Sekunden) in ihrer Altersklasse den Titel der Deutschen Vize-Meisterin. Und die Köpferin hat sich mit dieser herausragenden Leistung eins der begehrten Tickets für die im japanischen Kawasaki stattfindende Weltmeisterschaft (WM) gesichert. In Leipzig konnte sie sich über den dritten Platz in der Gesamtwertung, dem sogenannten „Overall“ freuen. Mit der KFG-Schülerin freuten sich über die Bronze-Medaille ihre Trainerinnen Eileen Baschek, Viktoria Litke und Dana Weisel. Sie alle drücken Ella für die Teilnahme an der WM fest die Daumen. Bereits im Februar hatte sie sich bei den Hessischen Meisterschaften im Team in Crumstadt den dritten Platz gesichert und dann ihre

Form beim Bundesfinale für Teammannschaften im März in Höchst im Odenwald unter Beweis gestellt. Zudem holte sie sich den dritten Platz Anfang Mai beim Double Under Cup in Seeheim.



Ella Edel ist nicht zu stoppen. Foto: fch

Vor sechs Jahren hat die sportliche Schülerin ihr Herz für Rope Skipping entdeckt. „Rope Skipping“ ist ein effektives Ganzkörpertraining bei dem die konditionellen Fähigkeiten Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer verbessert sowie das Rhythmusgefühl, die Koordination, der Gleichgewichtssinn und die Reaktivkraft, um Sprünge auszuüben, gefördert werden. Wettkampfsportlerinnen wie Ella springen zudem im Freestyle zu fetziger Musik zeigen in ihrer Kür Tricks, schlagen Räder, zeigen Handstände und Spagate. Dabei springen sie rasend schnell und kunstvoll durch Seile.

Naturtour ab Nidda-Eichelsdorf

Friedrichsdorf (fw). Der Taunus Klub lädt zu einer Wanderung am Rande des Vogelsbergs ein. Um 9 Uhr wird sich am Forum Köppern getroffen und nach Nidda-Eichelsdorf zum Parkplatz am Bürgerhaus gefahren. Von dort begibt sich die Gruppe auf einen kurzen Anstieg, der auf 260 Höhenmeter nach oben führt. Weiter geht es auf ruhigen Waldwegen, teils entlang des Eichelbachs, durch unberührte Natur, entlang an Wiesen mit Aus- und Fernblicken auf den Vogelsberg. Über die „kleine Eichelbachbrücke“ wird der Eichelbach überquert. Die Wanderung besticht durch die herrliche Natur und Ruhe. Im Eichelsdorfer „Eiscaffee & Bistro Kult“ in der Frankenstraße 37 klingt die Wanderung aus. Gäste sind willkommen. Aufgrund der Organisation der Mitfahrgelegenheiten (3 Euro pro Person) und Reservierung für die Schlussrast wird um Anmeldung bis 9. August unter Telefon 06172-78384 oder mobil 0151-17421167, auch per WhatsApp gebeten. Die Wanderleitung hat Heidrun Nitz.

Theatergruppe mit neuem Namen

Friedrichsdorf (fw). Die Theatergruppe Friedrichsdorf hat in der vergangenen Jahreshauptversammlung eine neue Satzung und eine Namensänderung beschlossen. Der Verein wird zukünftig den Namen „THEATERpur! Friedrichsdorf e.V.“ führen. Außerdem wurde bei der Vorstandswahl der bestehende Vorstand mit Rainer Kremin (Erster Vorsitzender), Sylvia van Bentum (Stellvertretende Vorsitzende), Roland Staub (Geschäftsführung), Rainer Henrici (Kassenwart), Anette Quentel (Schriftführung) und den Beisitzern Simone Garnier und Tim Liesebach bestätigt. Im Frühjahr 2026 wird die Gruppe ihre neue Produktion, die Komödie „Bis daß Dein Tod uns scheidet“ auf die Bühne bringen.

Frauenspaziergang

Friedrichsdorf (fw). Rein in die bequemen Schuhe, der nächste „Ladies Walk“ steht vor der Tür: Am Sonntag, 10. August, um 11 Uhr am Spielplatz in Dillingen, An den 30 Morgen 6, geht es los. Der gut einstündige Rundgang führt durch den kühlen Wald. „Der ‚Walk‘ richtet sich an alle Frauen, die einfach Lust haben, sich in geselliger Runde draußen zu bewegen“, beschreibt Initiatorin Katharina Mosterts das niedrigschwellige Angebot, das gemeinsam mit Ricarda Nappo, Sozialraumkordinatorin Caritasverband Hochtaunus und der Frauenbeauftragten der Stadt, Olivera Gligoric-Fürer, im Rahmen des Weltfrauentags ins Leben gerufen worden ist. Mehr Infos gibt es per E-Mail an frauenbeauftragte@friedrichsdorf.de oder unter Telefon 06172-7311303.



Andre Kurnot , Daniel Meyer, Liberty und Laren Laxy , Pierre Toussaint und Sebastian Titze am Nepal-Stand der Laxy-Geschwister auf der Dillinger Kerb (v. l.). Foto: nel

Hineingeboren in das Engagement für Nepal

Friedrichsdorf (nel). Vor rund einem Jahr reisten Liberty und Laren, Geschwister aus Dillingen, gemeinsam mit ihrer Familie nach Nepal – der Beginn eines tollen Projekts. Noch heute besteht eine Patenschaft für den Jungen „Kunga“, der dort in einem Kloster lebt und von Liberty und Laren unterstützt wird. Die Verbindung nach Nepal besteht in Familie Laxy schon länger: Die Mutter hatte bereits früh dort ein Auslandssemester absolviert, kennt viele Menschen am Ort und unterstützt seit Jahren ein Behindertenheim sowie mehrere Nonnen über Patenschaften. „Wir sind sozusagen in die Unterstützung hineingeboren, das gehört für uns schon immer dazu“, erzählt Liberty. Bei ihrem Familienaufenthalt im vergangenen Jahr besuchten auch Liberty und Laren verschiedene Heime und Einrichtungen mehrfach, um dort zu helfen, Spenden abzugeben, etwas zu schenken und auch, um sich ein Bild von den dortigen Verhältnissen zu machen. Besonders die persönlichen Begegnungen am Ort haben einen bleibenden Eindruck bei ihnen hinterlassen. „Für dort sind die Zustände in den

leben. Viele Kinder landen in Klöstern, weil ihre Familien sie aus finanziellen Gründen nicht weiter versorgen können und es die bessere Wahl ist, wenn sie wissen, dass ihre Kinder gut in einem Kloster aufgehoben sind. So ist es auch in Kungas Fall gewesen. Der knapp zehnjährige Junge fiel Liberty und Laren sofort ins Auge und weil sie ihn nicht vergessen konnten, übernahmen sie die Patenschaft für ihn, die bis heute besteht. Über „Tashi Delek“, einen Verein mit Sitz in München, wird er seitdem durch Spenden und die Patenschaft unterstützt. Die Gelder fließen in einen gemeinsamen Topf für das Kloster und sichern unter anderem Schulbildung und regelmäßige Mahlzeiten. Kunga ist aktuell noch zu jung für persönlichen Kontakt, aber es gibt gelegentliche Bilder und Updates von ihm, die Liberty und Laren über den Verein erreichen. Zur Finanzierung der Patenschaft, die monatlich etwa 30 Euro beträgt, babysittet Liberty nach wie vor regelmäßig. Ihr Bruder Laren organisierte bereits eine Playmobilausstellung, die auch großzügige Spenden einbrachte. Er arbeitet aktuell an einer zweiten Ausstellung zum Thema „große Städte“. Auch aus dem nahen Umfeld kamen Spenden – vor allem nach dem Zeitungsartikel zu Beginn des Jahres. Eine Spendenaktion zum 60. Geburtstag eines Unterstützers, der auf Geschenke verzichtete und stattdessen spenden wollte, brachte ebenfalls Gelder ein.

Kerbverein hilft mit

Besonders große Resonanz gab es bei dem Stand auf der diesjährigen Dillinger Kerb. Dort informierten Liberty und Laren einen Tag lang über ihr Engagement, beantworteten Fragen und sammelten hier insgesamt 331,60 Euro, die dem Verein direkt gespendet werden. 150 Euro davon spendete allein der Kerbverein. „Wir sind sehr dankbar, dass uns der Stand zur Verfügung gestellt wurde und wir so viel Unterstützung bekommen haben“, sagen die beiden. Besonderen Dank richtete Liberty an ihren Nachbarn Sebastian Titze, der ihnen den Stand ermöglichte und als Ansprechpartner bereitstand. Die Patenschaft für Kunga soll langfristig bestehen bleiben. Weitere Aktivitäten sind geplant. In ihrem „Gap Year“ nach dem Abitur möchte Liberty nach Nepal reisen, um dort direkt im Kloster als Betreuung und Unterstützung mitzuhelfen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tashi-delek.de/tashidelek-verein.htm.



Zwei nepalesische Kinder freuen sich über die geschenkten Puppen, die zuvor Liberty gehört haben. Foto: privat

Einrichtungen, in denen wir waren, sogar noch gut – aber natürlich nicht vergleichbar mit hier in Deutschland. Alleine die Luft mit dem ganzen Smog ist ein Grund dafür, dass ich nicht dauerhaft dort leben könnte“, schildert Liberty die Situation. Die Infrastruktur habe sich in den vergangenen 20 Jahren zwar verbessert, es sei trotzdem jedoch nicht vergleichbar mit Deutschland. Kunga, das Patenkind der Geschwister, lernten sie beim Besuch eines Klosters kennen, in dem rund 500 junge Mönche

Garantiert keine Langeweile

Friedrichsdorf (fw). Das Jugendbüro der Stadt bietet mit „Das Friedrichs“ ein abwechslungsreiches Programm für Jugendliche ab zwölf Jahren. Im Mittelpunkt stehen sowohl sportliche Aktivitäten als auch kreative Angebote. „Das Friedrichs“ findet vom Freitag, 8., bis Freitag, 15. August, auf dem Bolzplatz im Bottigtal, Berliner Straße, im Stadtteil Seulberg statt. In dieser Zeit ist es täglich von 16 bis 21 Uhr geöffnet. Am Bolzplatz befinden sich ein Beachvolleyballfeld, Fußballtore, ein Streetballkorb und eine große Wiese, die zum Entspannen oder zu sportlichen Aktivitäten einladen. Die bereits vorhandenen Angebote werden durch weitere kostenlose Aktionen des „Friedzbox-Teams“ ergänzt. Zur Eröffnung erwartet die Jugendlichen dieses Jahr ein Graffiti-Workshop mit dem Graffiti-Künstler Christian Rapko. Jugendliche, die Lust haben, ein eigenes Graffiti- oder Streetart-Kunstwerk auf Leinwand zu

gestalten oder die sich erst einmal in Ruhe an die unterschiedlichen Materialien und Techniken herantasten möchten, sind hier genau richtig. Unter Anleitung lernen sie den Umgang mit Spraydosen, Schablonen und Markern und entwickeln ihren eigenen Stil. Christian Rapko steht den Jugendlichen mit Tipps und Tricks zur Seite, sodass eine erfolgreiche Umsetzung garantiert ist. In den Tagen danach erwarten die Jugendlichen verschiedene Bewegungs- und Kreativangebote wie etwa Spikeball, Basketball, Volleyball, Fußball oder Beach-Federball. Wer lieber für das leibliche Wohl sorgen möchte, ist bei den selbst gemachten kulinarischen Aktionen wie Obstsalat, Waffeln, Sandwiches oder Smoothies genau richtig. Das komplette Programm gibts auf dem Flyer im Internet unter www.friedrichsdorf.de. Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172-7311270 oder per E-Mail an claudia.schuenemann@friedrichsdorf.de.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Ihr sympathischer Küchengigant

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Mittagstisch, Café und Flohmarkt im Gartenfeld

Bad Homburg (hw). Der Mittagstisch im Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung ist zurück aus der Sommerpause! Ab Donnerstag, 14. August, sind Interessierte wieder regelmäßig um 12.30 Uhr eingeladen, in angenehmer Gesellschaft ein frisch zubereitetes Menü zu genießen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Auch das beliebte Café im Gartenfeld öffnet wieder seine Türen: alle zwei Wochen montags erwartet Besucher dort selbst gebackener Kuchen in entspannter Atmosphäre. Wer möchte, kann spontan vorbeischaauen – eine Anmeldung ist hier nicht nötig. Der nächste Termin ist am 18. August um 15 Uhr. Zudem gibt es noch freie Standplätze für den Gartenfeld-Flohmarkt am 13. September. Wer gerne seine Secondhand-Schätze verkaufen möchte, kann sich noch bis Mittwoch, 20. August, einen Platz sichern. Anmeldungen und weitere Infos gibt es beim Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92 , per E-Mail an sandra.varnhorn@caritas-taunus.de oder unter Telefon 06172-59760-133.

Vollsperrung im Kapersburgweg

Bad Homburg (hw). Ab Montag, 11. August bis voraussichtlich 24. Oktober kommt es im Kapersburgweg zwischen Gartenfeldstraße und Heuchelheimer Straße zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Aufgrund einer Kanalsanierung wird der Kapersburgweg ab 11. August vollständig gesperrt. Die Straße wird während der Bauzeit beidseitig als Sackgasse ausgeschildert. Die Arbeiten erfolgen im Rahmen einer Wanderbaustelle und verlaufen abschnittsweise von der Gartenfeldstraße in Richtung Heuchelheimer Straße. Während der Arbeitszeit beträgt die Länge des Baufeldes rund 40 Meter, außerhalb der Arbeitszeit rund 20 Meter.

Mit dem ADFC zum Szene-Griechen

Bad Homburg (hw). Am kommenden Samstag, 9. August, geht es für den Tourenleiter und vielleicht auch viele ADFC-Mitglieder zurück in ihre Jugend, als sie viele laue Abende beim Griechen in Frankfurt-Bockenheim verbracht haben. Alle, auch die, die den Griechen noch nicht kennen, sind herzlich eingeladen, um 16 Uhr am Kurhausbrunnen zu einer lockeren Tour über die Nidda und das ehemalige Buga-Gelände nach Frankfurt zu starten. Nach einer Stärkung im weitläufigen Garten des Restaurants geht es gemütlich zurück nach Bad Homburg. Auskunft erteilt Tourenleiter Richard Jost unter Telefon 0160-5512004, der um Anmeldung im Internet unter www.adfc-bad-homburg.de bittet. Dort sind auch alle Infos und Touren abrufbar.

Führungen zu den „Blickachsen 14“

Bad Homburg (hw). Zu den öffentlichen Führungen durch die Ausstellung „Blickachsen 14“ sind alle Kunstinteressierten auch in dieser Woche wieder eingeladen. Die Termine hierfür sind am Donnerstag, 7. August, mit Treffpunkt Schmuckplatz im Kurpark, 18.30 bis 20 Uhr; Sonntag, 10. August, mit Treffpunkt Schmuckplatz im Kurpark, 11 bis 12.30 Uhr, und ebenfalls am Sonntag mit Treffpunkt große Zeder im Schlossgarten, 15 bis 16.30 Uhr. Eigene Gruppenführungen an einem Wunschtermin (bis einschließlich 5. Oktober) können bei der Stiftung Blickachsen per E-Mail an fuehrungen@blickachsen.de oder unter Telefon 06172-6811946 gebucht werden. Für Kitas und Schulklassen sind sie kostenfrei. Ausführliche Informationen zu allen Blickachsen-Führungen finden Interessierte auf www.blickachsen.de.

Herzbergstraße wird zur Sackgasse

Bad Homburg (hw). Seit 9. Juni ist in der Herzbergstraße auf Höhe der Hausnummern 25 bis 27 im Wendehammer eine Vollsperrung eingerichtet. Grund für die Sperrung sind verkehrsbeschränkende Maßnahmen zur Durchführung von Bauarbeiten. In dieser Zeit ist die Straße an der betroffenen Stelle nicht befahrbar und wird als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 30. September.

BW

handmade
with passion

STOFF-AKTION

Polsterprogramm INSPIRATION

bis zu

18%

PREISVORTEIL SICHERN*

Wir feiern das Beste!

Unsere besten Angebote zum Jubiläum

55

JAHRE

Meiss

■ Wohnen ■ Küchen ■ Betten ■ Textil

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG • Louisenstrasse 98 • 61348 Bad Homburg

Polsterprogramm
INSPIRATION

* Alle Infos unter
[moebelmeiss.de](#)

Hyundai KONA Elektro 100 kW (135 PS) 49 kWh		Aktionspreis 36.990 €	
- Voll-LED-Scheinwerfer - Digitales Cockpit 12,25" - Navigation	- Smart Sense Assistenzsysteme - On-board Charger mit 11 kW (3-phasig) uvm.	UVP¹ 42.340 €	
Stromverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100 km; CO ₂ -Emission kombiniert: 0 g/km; CO ₂ -Klasse A ²			

			
Hyundai i20 Trend 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS)	Hyundai i30 Advantage 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS)	Hyundai INSTER 49 kW (115 PS)	Hyundai IONIQ5 Techniq 84 kW (325 PS)
- Klimaanlage - Android Auto - Apple CarPlay - Navigation - Rückfahrkamera uvm.	- Klimaanlage - Umfassende Smart Sense Assistenzsysteme - Navigation - Rückfahrkamera uvm.	- 2-Zonen-Klimaautomatik - Voll-LED-Scheinwerfer - Einparkhilfe vo. + hi. - Umfassende Smart Sense Assistenzsysteme uvm.	- 2-Zonen-Klimaautomatik - Digitales 12,3" Cockpit mit Navigation - Voll-LED-Scheinwerfer - Rückfahrkamera uvm.
UVP¹ 25.070 €	UVP¹ 29.790 €	UVP¹ 31.870 €	UVP¹ 61.690 €
Aktionspreis¹ 22.690 €	Aktionspreis¹ 25.690 €	Aktionspreis¹ 29.990 €	Aktionspreis¹ 53.790 €
Energieverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 119 g/km; CO ₂ -Klasse: D ²	Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 130 g/km; CO ₂ -Klasse: D ²	Energieverbrauch kombiniert: 15,1 kWh/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO ₂ -Klasse: A ²	Energieverbrauch kombiniert: 16,8 kWh/100 km; CO ₂ -Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO ₂ -Klasse: A ²

Hyundai-Autohaus Beate Bredler-Völkel Ihr freundliches Autohaus familiengeführt • faire Preise • gute Beratung	Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel Tel: 06101 / 802950 • Fax: 06101 / 802952 verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de	
---	--	---

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*	8 JAHRE Batterie Garantie*	*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/ garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die Prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung. 1 Angebotspreis inkl 1.050 € Überführung. Angebot gültig bis 30.09.2025 ² Die angegebenen Verbrauchs- und CO ₂ -Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp .
--	---	---

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

9. bis 15. August 2025

Widder

21.3.–20.4.

Sie haben einen hanebüchernen Fehler gemacht, den ein anderer jetzt für Sie ausbügeln muss. Da ist eine Wiedergutmachung fällig, die nicht zu klein ausfallen sollte!

Stier

21.4.–20.5.

Sie setzen sich für Ihre Vorhaben ein und faszinieren selbstbewusst, aber auch charmant. Die aktuelle Sternkonstellation erhöht dabei Ihre faszinierende Ausstrahlung.

Zwilling

21.5.–21.06.

Verschaffen Sie sich an diesem Wochenende etwas Ruhe. Sie haben im Beruf Höchstleistungen erbracht, die nicht spurlos an Ihrer gesundheitlichen Fassung vorüber gegangen sind.

Krebs

22.6.–22.7.

In dieser Woche erfassen Sie blitzschnell die jeweilige Situation und können entsprechend Entscheidungen treffen. Das macht Sie zu einem unentbehrlichen Helfer in jeder Lebenslage.

Löwe

23.7.–23.8.

Gehen Sie einer bestimmten Person in dieser Woche möglichst aus dem Weg! Dadurch vermeiden Sie, dass der andere ausspioniert, was Sie in einer bestimmten Sache unternommen haben.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Seien Sie etwas zurückhaltender mit der Informationsweitergabe: Für Sie kann es jetzt nicht zielführend sein, dass sich die Neuigkeiten schneller als ein Lauffeuer verbreiten.

Waage

24.9.–23.10.

Sie können die Enttäuschung über das Verhalten eines Freundes nicht verbergen. Dennoch sollten Sie ihn nicht verdammen, sondern nach den Gründen seines Wandels fragen.

Skorpion

24.10.–22.11.

Sie laufen in dieser Woche Gefahr, dass jemand Sie bewusst falsch verstehen möchte: Deswegen müssen Sie noch etwas feinfühler als sonst bei Ihrer Wortwahl sein.

Schütze

23.11.–21.12.

Kontrollieren Sie die Dinge lieber selbst, ehe Sie die Sache auf den Weg bringen. Sie wissen doch, dass jeder noch so kleine Fehler Ihnen angelastet werden wird.

Steinbock

22.12.–20.1.

Was kann schöner sein als das Wochenende mit Freunden zu verbringen? Genießen Sie die Zeit und schalten Sie einmal ganz vom Arbeitsalltag ab. Das wird Ihnen guttun.

Wassermann

21.1.–19.2.

Dass jemand Sie nicht unterstützen will, stimmt Sie traurig und Sie fühlen sich überfordert. Aber es naht Hilfe. Ein Freund wird Ihnen selbstlos unter die Arme greifen.

Fische

20.2.–20.3.

Passen Sie genau auf, was und wie Sie etwas sagen: Ein einziges falsches Wort kann genügen, und Sie werden unvermutet im Kreuzfeuer der familiären Kritik stehen.

Gluckensteinweg bleibt Baustelle

Bad Homburg (hw). Nach dem Wasserrohrbruch am 19. Juli im Gluckensteinweg und der daraus resultierenden Vollsperrung des Abschnitts zwischen Fröbelstraße und Weberstraße arbeiten die Stadtwerke gemeinsam mit dem Fachbereich Tiefbau mit Hochdruck an der Wiederherstellung der Verkehrsinfrastruktur. Im betroffenen Bereich wurde eine deutliche Unterspülung der Fahrbahn durch den Wasserrohrbruch festgestellt. Im Zuge der Schadensbehebung werden auf einer Länge von rund 70 Metern die Gas- und Wasserleitungen vollständig erneuert. Anschließend erfolgt die Herstellung einer provisorischen Fahrbahndecke, um den Straßenzug so schnell wie möglich wieder für den Verkehr freizugeben. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende September andauern. Während dieser Zeit bleibt der Gluckensteinweg zwischen Weber- und Fröbelstraße voll gesperrt. Der Individualverkehr sowie die Buslinien werden über ausgewiesene Umleitungen geführt. Diese Regelung gilt auch während des Laternenfests. Ab Anfang 2026 soll die grundhafte Erneuerung des Gluckensteinwegs im Bereich zwischen Dietigheimer Straße und Götzenmühlweg begonnen werden. Im Zuge dieser umfangreichen Maßnahme werden die Kanäle sowie die Gas- und Wasserleitungen inklusive der Hausanschlüsse komplett erneuert und eine neue Fahrbahndecke aufgebracht.



Die Bauarbeiten wegen des Wasserrohrbruchs im Gluckensteinweg dauern voraussichtlich bis September. Foto: Stadt

Die Sanierung erfolgt in mehreren Bauabschnitten und erstreckt sich über einen Zeitraum von voraussichtlich eineinhalb bis zwei Jahren.

Naomi I. hilft beim Einbrauen des Laternenfestbieres

Bad Homburg (hw). Bis zum Beginn des Laternenfests in Bad Homburg dauert es zwar noch ein wenig – aber die Vorbereitungen haben schon begonnen: So läuft bereits der Countdown für das legendäre Laternenfestbier, das der Lions Club Bad Homburg traditionell als besondere Bierspezialität anbieten wird. Eingebraut wurde das Laternenfestbier am Mittwoch, 16. Juli, um 11 Uhr von Braumeister Kai Breundel im Bad Homburger Brauhaus im Kronenhof mit Unterstützung der diesjährigen Laternenkönigin Naomi I. und dem neu gewählten Präsidenten des Lions Clubs Dr. Dieter Gentzcke. Naomi I. startete persönlich den entscheidenden Brauabschnitt im kupfernen Braukessel durch Zugabe von würzigem Hopfen. Gebraut werden etwa 1000 Liter dieses stüffigen Bieres, das man mit Recht auch Solarbier nennen kann, denn die notwendige Energie stammt aus den regenerativen Quellen des Kronenhofes und ist daher nahezu CO2-neutral in seiner Herstellung. Die Braugerste stammt natürlich aus eigenem, regionalen Anbau.

Ausgeschenkt wird das Laternenfestbier an allen Festtagen am Stand des Lions Clubs, Ecke Dietigheimer Straße/Eingang zum Festplatz. Die Erlöse des Verkaufs kommen der Aktion „Bürger helfen Bürgern“ und damit den verschiedenen Projekten des Clubs in Bad Homburg zugute. Unterstützt werden unter anderem soziale Einrichtungen und Schulen, Bedürftige, Behinderte, Flüchtlinge sowie Kinder. „Es freut uns sehr, dass wir durch die Erlöse des Bierstands Mitbürger und insbesondere Kinder in Bad Homburg und Umgebung unterstützen können. Die Besucher des Laternenfestes können so auf angenehme Art und Weise mithelfen“, so der neue Präsident des Clubs Dr. Dieter Gentzcke. Er hatte zum 15. Juni offiziell sein Amt für das Lionsjahr 2025/26 übernommen.

Ferien-Fußballcamp für junge Kicker

Bad Homburg (hw). Die SG Ober Erlenbach freut sich, ein aufregendes Ferien-Fußballcamp für Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren anzubieten. Das Camp findet vom 11. bis 15. August täglich von 9 bis 15.30 Uhr statt. Für berufstätige Eltern gibt es die Möglichkeit einer Frühbetreuung bereits ab 8 Uhr. In den fünf Camp-Tagen erwartet die Teilnehmer ein hochwertiges Fußballtraining, welches von lizenzierten Fußballtrainern geleitet wird. Die Kinder haben die Gelegenheit, ihre fußballerischen Fähigkeiten zu verbessern, neue Techniken zu erlernen und in einem freundlichen Teamumfeld zu spielen. Das Training wird individuell auf die Altersgruppen und Leistungslevels abgestimmt, sodass alle Kinder optimal gefördert werden. Neben dem sportlichen Programm wird täglich ein ausgewogenes Mittagessen sowie Getränke bereitgestellt, um sicherzustellen, dass die Kinder gut versorgt sind und sich auf das Training konzentrieren können.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren Diana und Martin Gunkel von der DVAG Vermögensberatung aus Bad Vilbel, die jedem Kind ein komplettes, hochwertiges Fußballtrikot-Set zur Verfügung stellen. Damit sind die Nachwuchskicker nicht nur sportlich bestens ausgestattet, sondern können auch stolz im einheitlichen Outfit auflaufen. Die Plätze für das Fußballcamp sind begrenzt, und es sind nur noch wenige verfügbar. Eltern, die ihren Kindern die Teilnahme an diesem spannenden Fußballerlebnis ermöglichen möchten, können sich unter der Webseite www.sgo-jugend.de anmelden.

SUDOKU

		9	6		7		1	
6				3				
	2	7	5	9		3		4
2	9		8	5	6		4	
	1		3	7	4		9	8
7		5		2	9	4	8	
			6					7
	6		7		3	1		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	8	2	4	5	6	1	9	3
6	5	9	1	7	3	4	2	8
4	1	3	2	8	9	5	6	7
9	2	1	6	3	8	7	4	5
5	4	6	7	1	2	8	3	9
3	7	8	5	9	4	2	1	6
1	9	7	3	2	5	6	8	4
8	6	5	9	4	1	3	7	2
2	3	4	8	6	7	9	5	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Brot wie früher!

Lang gereifter 3-Stufen-Natursauerteig aus eigenem Getreide (kontr. ökol., DE-ÖKO-037), sanft auf der Steinmühle gemahlen zu wertvollem Mehl mit dem lebendigen Getreidekeimling. Unser Angebot im August: 1 kg Spessart Bauernbrot Natur für nur 4,99 Euro. Wo? Bei Lebe Gesund Steinmühlen-Bäckerei auf den Wochenmärkten in Oberursel/Bad Homburg, Schwalbach, Königstein und Hofheim.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Königsteiner Woche

Kronberger Bote

Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashüttener Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

24 13

Sonntag

24 12

Samstag

22 13

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region! Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags





BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

SOMMER PEZIAL

AUF ZEITREISE INS MITTELALTER

Wann sind Sie das letzte Mal auf der Königsteiner Burg gewesen? Als Kind mit den Eltern? Als Teenager beim Burgfest? Vielleicht letztes Jahr beim Halloween-Festival – aber wer hatte dort schon einen Blick auf die alten Gemäuer? Gar noch nie?

Dann ist ein bewusster Besuch der nachweislich mehr als 800 Jahre alten Burg Königstein, die seit 230 Jahren eine Ruine ist und als eine der größten Burganlagen Deutschlands gilt, ein echter Augenöffner für die Geschichte Königsteins und der gesamten Region. Besonders dann, wenn man eine der Führungen der Königsteiner Kur- und Stadtinformation nutzt, die von wechselnden Burg- und Altstadtkennern geleitet werden. Eine von ihnen ist Beate Großmann-Hofmann, die pensionierte Königsteiner Stadtarchivarin, die ihre Führung auf die Altstadt ausdehnt. Sie steht in direktem räumlichen und historischen Zusammenhang mit der Burg.



Blick von Festwiese auf Kernburg und Turm Foto: Schramm

1215 wurden die Königsteiner Burg und der kleine Ort zu ihren Füßen erstmals urkundlich erwähnt, die ältesten Steinfunde auf der Burg lassen aber den Schluss zu, dass bereits im elften Jahrhundert zur Sicherung der Reichsstraße Frankfurt-Köln mit ihrem Bau begonnen wurde. Diese Handelsstraße führte über die heutige Hauptstraße und die steile Gerichtsstraße direkt am Alten Rathaus vorbei, und man kann sich vorstellen, dass die damaligen Burgherren an Zöllen ebenso viel Interesse hatten wie heute der US-amerikanische Präsident. Königsteins erste Ansiedlung gründete sich zu Füßen der Burg hinter dem Alten Rathaus, dessen Torbogen erstmals im Jahr 1231 erwähnt wurde. Das älteste noch vorhandene Haus, das sogenannte Burghaus, stammt aus dem 14. Jahrhundert. Aus der Altstadt führte in den frühen Jahrhunderten auch der einzige, heute nicht mehr begehbbare Weg hinauf zur Burg. Der alte, durch ein Törchen verschlossene Eingang befand sich kurz vor dem Hellen Bogen (Falkensteiner Tor) und ist durch die Steinbögen außerhalb der Burgmauer nachvollziehbar. Eine erste Blüte erlebte die Burg unter den Herren von Eppstein

Noch mehr Bürgerlebnisse

Bereits vom unteren Rondell der **Königsteiner Burg** entdeckt man am gegenüberliegenden Berg über dem Kurbad den Turm der **Falkensteiner Burgruine** (täglich 10–19 Uhr), die ebenfalls bereits um 1100 erbaut wurde. Vom Turm der Königsteiner Burg kommt dann auch die Burg Kronberg (Mi–Fr. 13–17 Uhr, Sa. 13–18 Uhr, So. 11–18 Uhr, Eintritt 6/ermäßigt 3 Euro) in Sicht. Diese lag abseits der Handelswege, wurde nie ernsthaft zerstört und besitzt so auch noch ein Dach, unter dem sich das Museum Stadtgeschichte und das Burgmuseum (letzteres ist nur im Rahmen einer Führung zugänglich) befinden. Bis zum 17. August läuft zu den Öffnungszeiten die Ausstellung Art Summer. Alle drei Burgen sind im Übrigen durch den schönen „**Drei-Burgen-Weg**“ verbunden, der knapp elf Kilometer lang und durchgängig markiert ist. Weitere interessante Burgen in der Umgebung sind die **Burg Eppstein** mit einem recht umfangreichen Kulturprogramm fast das ganze Jahr über und die **Burgruine Reifenberg**, die höchstgelegene mittelalterliche Burg im gesamten Taunus.

(1418–1535), die den inneren Teil der Burg rund um den Burghof vollendeten – mit rund 160 Räumen, die man sich hinter den Mauerresten vorstellen muss –, mit Festsaal, Kemenate, Küche, Kirche und Kellern, die heute (zum Teil) noch betreten werden können. Und vor allem mit dem Bergfried, auf dessen Spitze 147 Stufen nach oben führen und von dem man Königstein zu seinen Füßen hat sowie grandiose Fernblicke genießt. Der heutige Zugang über die Hintere Schlossgasse, vorbei an der Immanuelkirche, dem Adelheidstift und dem „Luxemburger Schloss“ zu dem während der Herrschaft der Mainzer Kurfürsten gebauten „Mainzer Tor“ (mit Wappen), ist erst um 1600 entstanden. Dieses „Viertel“ haben Herzog Adolph von Nassau und dessen zweite Frau Adelheid Marie geprägt, die Königstein als ihren Sommersitz wählten und ab 1890 auch Herzog und Herzogin von Luxemburg waren. Aber auch sie lebten bereits unter einer Ruine. Nach der kurzen Blüte der Regentschaft von Graf Ludwig zu Stolberg im 16. Jahrhundert hatten die Mainzer Kurfürsten ab 1581 die Burg immer mehr zu einer Festung mit einem Staatsgefängnis ausgebaut. Der äußere Mauerring entstand, aber er verhinderte nicht, dass die Burg immer wieder angegriffen wurde und schließlich „fiel“. Nach der durch französische Besatzer vor dem Abzug selbst herbeigeführten Detonation der Burg im Jahr 1796 war Königstein ein „armer Ort“, weiß Großmann-Hofmann zu berichten. Den Aufschwung brachte erst Dr. Georg Pingler nach 1860 mit seiner Wasserheilanstalt und dem Beginn des Kurbetriebs. An die Stadt fiel die Ruine im Jahr 1922 durch Schenkung von Großherzogin Hilda von Baden, der Tochter von Herzog Adolph. Heute hat die Stadt an ihrem historisch reichen Erbe zu schaffen, viele Abstützungen und Sicherungsnetze zeigen, dass es an einigen Stellen um die Stabilität der Mauern nicht mehr zum Besten bestellt ist. Die gemeinnützige Bröske-Stiftung sammelt seit 2022 Mittel, um der Stadt zu helfen, das Denkmal Königsteiner Burg für die Nachwelt zu erhalten: www.brueske-stiftung.de. Die Burg ist täglich von 10–19 Uhr geöffnet (Erwachsene 3,50 Euro, Kinder 2 Euro). Bis 11. August ist sie wegen „Rock auf der Burg“ geschlossen. Die nächste Stadt- und Burgführung findet am Sonntag, 17. August, um 15 Uhr statt. Sie kostet 5 Euro, Kinder sind frei. Anmeldung: Tel. 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de.



Modisch • Handverflicht • Einzigartig

Wir sind wieder zurück in der Rathausstraße 5a und freuen uns auf Ihren Besuch





HOMBURGER
Hutsalon

Rathausstr. 5a • 61348 Bad Homburg
Telefon 0177-3411568
www.homburger-hutsalon.de
Geöffnet: Di.–Fr. 10–13 Uhr + 15–18.30 Uhr
Sa. 10–15 Uhr und nach Vereinbarung
Montag Ruhetag

Meisterbetrieb mit eigenem Atelier für individuelle Anfertigungen – Tradition seit 1899



Thomas Jäth
Geprüfter Sachverständiger und
Fachgutachter (BDSF)
Geprüfter Sachverständiger für
Fahrzeuglackierungen (BVS-K)
Staatl. gepr. Kraftfahrzeugmeister (IHK)

Realexpert GmbH
Ober-Eschbacher Str. 83
61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon 06172 424 37 Mobil 0172 666 76 29
www.kfzprofigutachten.de



Gartenbau Schmidt

Frische Energie, erfahrenes Team!

ALLES FÜR IHREN
TRAUMGARTEN

- Gartenplanung und Gestaltung
- Garten- und Grünflächenpflege
- Baumpflege, Fäll- und Rodungsarbeiten
- Teichbau, Zaunarbeiten
- Pflaster- und Terrassenarbeiten

☎ 06172 2659361 oder 0172 208 5252
www.gartenbau-schmidt-hochtaunus.de
kontakt@gartenbau-schmidt-hochtaunus.de



FINAL SALE %

30% 50% 70%

Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Mobile Fußpflege - bei Ihnen zu Hause

Terminvereinbarung:
0176 / 80242441

J. Pflitsch 

- exam. Krankenschwester
- Fußpflege (med.)



DEN SOMMER GENIESSEN IN DER FRIEDRICHSDORFER INNENSTADT

WOCHENMARKT

Jeden Mittwoch & Samstag
von 8–13 Uhr

 Landgrafplatz



Stadt
FRIEDRICHSDORF



seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Louisenstraße 72 - 82, Innenstadt Bad Homburg

BACK TO SCHOOL

16
AUGUST

Kinder, bald geht's
wieder los!

11:30 - 18:00 UHR

Zwischen Hüpfburg, Spielen und süßen Kleinigkeiten könnt ihr euch ganz in Ruhe mit allem eindecken, was ihr für den Schulstart braucht – von Heften bis Stifte - alles für den Unterricht!

Freut euch auf ein fröhliches Miteinander, kleine Highlights und ein Wiedersehen mit euren Freunden!



Schule!!!

www.louisenarkaden.de





Der Jugendchor Hochtaunus präsentiert in diesem Jahr die Ergebnisse seiner Arbeitsphase in zwei Konzerten. Foto: Hochtaunuskreis

Musikalische Erkundung der Liebe

Hochtaunus (how). Der Jugendchor Hochtaunus steht vor seiner aktuellen Arbeitsphase. Unter der Leitung von Tristan Meister beschäftigt er sich in diesem Jahr mit der Frage nach dem Verhältnis von himmlischer und irdischer Liebe und ob sie im Konflikt stehen, sich ergänzen oder sich womöglich gegenseitig gegenseitig bedingen. Den Anstoß zu diesem Schwerpunkt bietet das Projekt „Tannhäuser 2025“, bei dem Richard Wagners romantische Oper um den Minnesänger Tannhäuser im September in der Erlöserkirche aufgeführt werden wird. Mitglieder des Jugendchors wirken dabei mit, und dementsprechend stehen Chöre aus dem „Tannhäuser“ – etwa der „Einzug der Gäste“ und der „Pilgerchor“ – auf dem Programm der Arbeitsphase. Das Ringen zwischen sakraler und profaner Liebe sei ein zentrales Motiv der Wagner-Oper. Davon ausgehend erkundet der Jugendchor die Aspekte der Liebe in einem großen Querschnitt durch die Musikgeschichte. Den Anfang macht der Renaissance-Meister Giovanni Pierluigi da Palestrina, dessen 500. Geburtstag die Musikwelt in diesem Jahr feiert. Ein Schwerpunkt liegt in der deutschen Romantik, die mit Chorliedern von Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms

und Max Reger im Programm vertreten ist. Und schließlich kommen auch zeitgenössische Kompositionen nicht zu kurz. Für einen Ausflug in die Pop- und Jazzmusik hat der Jugendchor Alexandra Ziegler-Liebst als Gastdozentin eingeladen, die innerhalb der Probenwoche hierzu einen Workshop gestaltet. Die Ergebnisse der intensiven Probenarbeit werden in zwei Konzerten zu erleben sein: das Erste am Samstag, 16. August, um 19 Uhr in der Christuskirche, Oberhöchstatter Straße 18b, in Oberursel und das Zweite am Sonntag, 17. August, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche, Alt Seulberg 27, in Seulberg. Die Eintrittskarten sind für 15 Euro (für Schüler und Studenten für acht Euro) an der jeweiligen Abendkasse erhältlich. Der Jugendchor Hochtaunus, der aktuell knapp 40 Sänger im Alter von 14 bis 27 Jahren umfasst, versteht sich als Projekt zur musikalischen Begabtenförderung. Die künstlerische Leitung liegt beim Dirigenten Tristan Meister, der unter anderem als Dozent für Chordirigieren an den Musikhochschulen Frankfurt am Main und Mannheim arbeitet. Getragen wird der Chor gemeinschaftlich durch die Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung-Stiftung für Kunst und Kultur im Hochtaunuskreis und den Sängerkreises Hochtaunus.

-WISSEN

Anzeige

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Dan Eischer-Otte

Apotheker

Blaues Wunder oder eine Gefahr? (1)

Ein Stoff, der eigentlich aus der Medizin und Forschung kommt, sorgt gerade für viel Aufmerksamkeit. Besonders in der Welt der sogenannten „Biohacker“, also Menschen, die mit neuen Methoden ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit verbessern wollen, gilt Methylenblau als Geheimtipp. Was ist Methylenblau? Methylenblau ist ein blauer Farbstoff, der schon vor knapp 150 Jahren entdeckt wurde. Ursprünglich wurde er zum Färben von Papier, Fasern oder Teer verwendet. Später fand man heraus, dass er auch im Labor zum Färben von Zellen unter dem Mikroskop oder medizinisch genutzt kann, zum Beispiel gegen Malaria oder bei bestimmten Vergiftungen. Weitere Forschung deutet auf eine Wirkung bei Depressionen oder Alzheimer hin. Warum reden Biohacker darüber? Biohacker glauben, dass Methylenblau das Gehirn besser arbeiten lässt in dem es die Energieversorgung in den Nervenzellen verbessert und auch vor Schäden schützt. Auch auf Social Media wie TikTok wird Methylenblau als Hirndoping gefeiert.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Dan Eischer-Otte
Apotheker

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Henry Ford

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172 -76 36 20

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Theaterfestival der Dramatischen Bühne
Open Air im Grüneburgpark Frankfurt
30.05. – 24.08.2025, 20.15 Uhr 18,00 €

Ein unerhörter Operettensalon
Musikpavillon im Palmengarten
30.07. – 09.08.2025, 19.30 Uhr 25,00 €

Jazz im Palmengarten:
A Novel of Anomaly – Andreas Schaerer
Musikpavillon im Palmengarten
14.08.2025, 19.30 Uhr 23,10 €

Sinfonia Leipzig – BOLERO
Alte Oper Frankfurt
13.09.2025, 20.00 Uhr 66,70 – 98,85 €

SAISONERÖFFNUNG Münchner Philharmoniker
Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 – 95,00 €

Graham Nash
Alte Oper
23.09.2025, 20.00 Uhr 51,95 – 110,60 €

Herman van Veen „Achtzig“
Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 – 85,00 €

ALTE OPER NIGHTS
Urban Vibe Festival
10. + 11.10.2025, ab 19.00 Uhr 20,00 €

ROCK THE OPERA – Pink Floyd, Queen, AC/DC...
Alte Oper Frankfurt
14.10.2025, 20.00 Uhr 42,30-91,50 €

Chris de Burgh – „50LO“ 2025
Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 – 107,50 €

Great Christmas Circus mit neuer Show!
Am Ratsweg Frankfurt
13.12.2025 – 11.01.2026 ab 20,00 €

PRETTY WOMAN – Das Musical
Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Hessebube goes Holiday
Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel
09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

Pit Hartling wirkt Wunder
Stand-Up Zauberkunst
Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €

Das Dschungelbuch
Musical nach R. Kipling
Taunushalle Oberursel
31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €

Benefizkonzert mit den Rodgau Monotones
Stadthalle Kelkheim
06.09.2025, 18.30 Uhr 35,00 €

Guitarrallay: Andine Gitarrenmusik
Benefizkonzert im Casals Forum Kronberg
13.09.2025, 19.30 Uhr 31,25 €

Harfe und Gesang – Pro Musica Oberursel
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €

JOY DENALANE
Stadthalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €

Dietrich Faber: „MitGefühl“ – Kabarett, Musik, Emotionen
Alte Wache Oberstedten
26.09.2025, 20.00 Uhr 21,90 €

BIBER HERRMANN
Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

Festkonzert Mandolinen Club Falkenstein
Casals Forum Kronberg
29.11.2025, 19.45 Uhr 22,80 – 33,80 €

Bridges Kammerorchester – Weihnachten international
Casals Forum Kronberg
05.12.2025, 19.45 Uhr 30,00 – 60,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose - Das Hessen-Musical“
Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €

DIE NACHT DER CHÖRE 2025
- Benefizkonzert mit dem Collegium Vocale und den Mainzer Hofsängern
Kirche St. Marien, Bad Homburg
05.09.2025, 19.00 Uhr 30,00 €

„Die Subvention“ Komödie mit der Volksbühne Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
13., 14. + 16.09.2025 19,70 – 23,00 €

„Notizen von Verrückten“ In russ. Sprache
Theaterstück von D. Krymow
Kurtheater Bad Homburg
17.09.2025, 19.30 Uhr 69,00 – 169,00 €

Jan Luley feat. CLEO - Jazz
Speicher im Kulturbahnhof
31.10.2025, 20.00 Uhr 25,00 – 28,00 €

„Let it Snow!“ – The Christmas Show
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2025, 20.00 Uhr 44,90 – 49,90 €

Tigerpalast Varieté
Kurtheater Bad Homburg
11.+12.10.2025 39,00 – 49,00 €

Travestie Miss Starlight
Das Travestie Spektakel
Kurtheater Bad Homburg
17.10.2025, 20.00 Uhr 36,50 – 47,85 €

Der Untergang des Hauses Usher
Figurentheater mit Livemusik nach Edgar Allan Poe
Kurtheater Bad Homburg
23.10.2025, 20.00 Uhr 24,00 – 39,00 €

WHITNEY HOUSTON
Eine Hommage an die Göttin des Pop
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2025, 20.00 Uhr 40,00 – 55,00 €

Ray Wilson & Band - Genesis Classics
Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 – 59,90 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Frankfurt Ticket RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr



Leo-Livius Arne Weber mit seinem Porsche GT4.

Foto: gt

Mit 270 Sachen über den Nürburgring

Bad Homburg (gt). Sein Interesse am Motorsport begann früh. Leo-Livius Arne Weber ist im Alter von sechs Jahren zum ersten Mal Kart gefahren und wusste sofort, dass er ein eigenes Kart haben möchte. Sechs Jahre lang sparte er, bis er das Geld zusammen hatte, um sich seinen Traum zu erfüllen. In der Zwischenzeit übte er am Simulator. Seine Eltern stellten jedoch eine Bedingung: Er musste das Kart selbst warten. Der Halb-Lette ist in Bad Homburg im Ortsteil Ober-Erlenbach aufgewachsen. Als Kind war er dort Mitglied im Turnverein und im Taekwondo-Club. Sein Schulweg führt ihn jeden Tag nach Bad Vilbel, wo er für das Europäische Baccalaureat (Abitur) studiert. Mit dem neu erworbenen Kart fing er an, auf den lokalen Kartbahnen zu fahren – erst einmal nur aus Spaß. Vor vier Jahren nahm er dann am Westdeutschen ADAC-Cup teil und kam in ein Team. Ein Jahr später gewann er das Rennen und nahm im darauffolgenden Jahr auch am Rennen in Belgien teil. Ende 2023 wechselte er zum Automobilrennsport. Sein neues Fahrzeug: ein BMW 318Ti mit 140 PS. Beim BMW 318Ti Cup schaffte er es auf das Podium und belegte den dritten Platz in der Team-Meisterschaft. Nun fährt der 17-Jährige einen Porsche GT4 und verbindet seine Rennleidenschaft mit seinen

Schulaufgaben. Sein aktuelles Praktikum absolviert er bei Seebach Motorsport in Rosbach, wo das Fahrzeug für die Rennen vorbereitet wird. Er nahm am letzten Juniwochenende am Porsche Sports Cup am Nürburgring teil und fuhr als Zweiter über die Ziellinie. Bei Geschwindigkeiten von bis zu 270 Kilometer pro Stunde erlebte er am heißen Wochenende Temperaturen von bis zu 60 Grad Celsius im Cockpit, denn das Einschalten der Klimaanlage hätte Motorleistung gekostet. Motorsport ist jedoch nicht günstig, weshalb der ehrgeizige Erlenbacher Sponsoren sucht. Schließlich müssen Autoteile, Reifen, Benzin, der Mechaniker vor Ort, Anmeldegebühren und natürlich das Auto selbst finanziert werden. „Sponsor zu sein bedeutet mehr, als nur eine Werbefläche auf dem Auto zu haben“, erklärt er im Gespräch. Wer ihn unterstützt, wird Teil eines Netzwerks am Rennen und hat die Möglichkeit, selbst an Renntagen dabei zu sein. Dort werden die Produkte des Sponsors präsentiert und es besteht die Möglichkeit, mit einem eigenen Stand aufzutreten. Manchmal kann man sogar im Auto mitfahren, zumindest außerhalb des Rennens. Wer ein Teil seiner Erfolgsgeschichte werden möchte, kann ihn über seine Webseite www.leolivius.de kontaktieren.

Armin Klein und Karl Horn – zwei Oberbürgermeister, zwei Legenden

Bad Homburg (hw). Der Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann weckt am Freitag, 8. August, ab 15.30 Uhr im Rind’schen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, Erinnerungen an die legendäre Nachkriegs-Oberbürgermeister Karl Horn (1948-1962) und Dr. Armin Klein (1962-1980). Beide, ein Glücksfall für Bad Homburg, waren in ihrem Wesen, Temperament, Bildungs- und Entwicklungsgang grundverschieden, aber einig und entschlossen, Bad Homburg mit Tatkraft und Ideenreichtum voranzubringen. Karl Horn, Sohn eines Winzers aus Nieder-Olm bei Mainz, arbeitete sich nach dem Volksabschluss vom Verwaltungslehrling, Straßenbahnkontrolleur, Supernumerar und Stadtkämmerer zum Bürgermeister und Oberbürgermeister hoch. Der Autodidakt galt als Freund schneller einsamer Beschlüsse und als Patriarch der

CDU-Fraktion. Wer bei ihm die Beamtenlaufbahn einschlagen wollte, musste perfekt in Steno- und Schreibmaschinenschreiben sein und sich einen pünktlichen Feierabend und einen selbstbestimmten Urlaubstermin aus dem Kopf schlagen. Der Dresdner Fabrikantensohn, Armin Klein, 34 Jahre jünger als Horn, fünfmal zum Teil schwer verwundeter Weltkriegsteilnehmer, Offizier, Ritterkreuzträger und promovierter Jurist, pflegte einen etwas anderen Umgang ohne Wutausbrüche mit seinen Bediensteten, bei denen er nur selten den Chef herauskehrte und für die er immer ein offenes Ohr hatte. „Wozi“ Zimmermann lässt in seinem Vortrag auch persönliche Erlebnisse anklingen, die er als SPD-Stadtverordneter beziehungsweise ehrenamtlicher Stadtrat mit beiden Oberbürgermeistern hatte, „Gäste sind willkommen.“

Ausstellung zum Heiligen Grab

Bad Homburg (hw). Mit mehreren Veranstaltungen haben im ersten Halbjahr die Erlöserkirchengemeinde, das Stadtarchiv und der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg das Jubiläum „200 Jahre Heiliges Grab in Bad Homburg“ gefeiert. Im Jahr 1825 war der kleine mittelalterliche Sakralbau an seinem ursprünglichen Standort in Gelnhausen ab- und auf dem Reformierten Friedhof in Bad Homburg wieder aufgebaut worden. Um dieses unscheinbare, aber bedeutende Kulturdenkmal über die Jubiläumsveranstaltungen hinaus im Bewusstsein der Bad Homburger präsent zu halten, hat die Erlöserkirchengemeinde in Zusammenarbeit mit dem Geschichtsverein drei Informations-Aufsteller gestalten lassen, die im Vorraum der Erlöserkirche über das Heilige Grab informieren. „Vielen ist gar nicht bewusst, dass zu den Kulturschätzen unserer Gemeinde auch das Heilige Grab gehört – das wollen wir ändern“, begründet Pfarrer Andreas Hannemann das neue Informationsangebot. Die drei Ausstellungstafeln erläutern die theologischen und historischen Zusammenhänge, in denen das

Heilig-Grab-Gebäude steht. Außerdem berichten sie über die Sanierung des Baudenkmals in den Jahren 2002 bis 2004 und seine heutige Nutzung. Konzipiert wurden die Inhalte von Pfarrer i. R. Dr. Alexander von Oettingen. Die kleine Ausstellung im Vorraum der Erlöserkirche ist zu deren Öffnungszeiten zugänglich – täglich außer montags von 10 bis 17 Uhr, im Winter (Ewigkeitssonntag bis Ostern) von 12 bis 16 Uhr. Das Heilige Grab als architektonische Imitation des Grabes Christi in Jerusalem war im Spätmittelalter in der Reichsstadt Gelnhausen errichtet worden. Als das Gebäude zur Erweiterung der durch Gelnhausen führenden Handelsstraße abgerissen werden sollte, wurde Landgraf Friedrich VI. Joseph von Hessen-Homburg aufmerksam. Er erwarb das Heilige Grab und ließ es auf dem Reformierten Friedhof in seiner Residenzstadt wieder aufbauen. Dabei wurde auch der mittelalterliche Grundstein entdeckt, der eine Flasche mit Jordanwasser enthielt – und die Jahreszahl 1490. Heute ist das Heilige Grab im Besitz der Erlöserkirchengemeinde und gehört zu den ältesten erhaltenen Gebäuden der Stadt.

Wandern am Taunushang

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub bietet am Sonntag, 17. August, eine geführte Wanderung am Taunushang oberhalb von Dornholzhausen an. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Haltestelle Kirdorfer Kreuz (Linie 2, 3 oder 6). Vom Kirdorfer Kreuz aus führt der Weg entlang des Kirdorfer Bachs über den Weberpfad, den Braumannsstollen, das Wanderheim Kirdorf und oberhalb des Gestüts Erlenhof zum Forstgarten, beziehungsweise zu den Buschwiesen. Die Strecke beträgt rund sieben Kilometer, wobei es etwa 130 Meter bergauf und 60 Meter bergab geht. Die Kurzwanderer treffen sich um 10.30 Uhr (Bus 1 oder 11) an der Haltestelle Landgraf-Friedrich-Platz in Dornholzhausen. Von der Lutherlinde geht es bergauf zum Wanderheim Kirdorf, wo sie mit den anderen zusammentreffen und gemeinsam weiterwandern. Bei schönem Wetter ist ein leckeres, gemeinsames Picknick geplant. Von den Buschwiesen geht es gemeinsam erneut oberhalb des Gestüts Erlenhof entlang zum Güldensöllerweg und quer über die Braumannswiesen zur Lutherlinde, wo wir uns von den Wandernden der Kurzwanderung verabschieden können. Alle anderen wandern entlang des Golfplatzes weiter und queren den Golfplatz am alten Sonnenbad. Weiter geht es kurz auf dem Weberpfad entlang ins Kirdorfer Feld und dann zurück zur Haltestelle Kirdorfer Kreuz. Je nach Wetter und Kondition kann die Nachmittagswanderung abgekürzt werden. Wer mitgehen möchte wird gebeten, sich bis Freitag, 15. August, bei Annegret Sommer per E-Mail an sommer-bad@t-online.de oder unter Telefon 0179-6945250 anzumelden.



Kulinarik draußen genießen im August



Es ist Sommer. Alle wollen draußen sein. Draußen sitzen, draußen speisen, sich draußen erfrischen, draußen genießen, draußen Freunde treffen oder neue finden. Der Sommer lädt dazu ein, sich an allbewährten oder einfallsreichen Durstlöschern und feinen anregenden Gerichten zu laben. Etwa einen bunten Cocktail schlürfen, in welchem die Eiskwürfel klirren und das Kondenswasser am gut gekühlten Getränk herunterläuft. Natürlich geht auch ein spritziger Apfelwein oder das kühle Blonde. All dies rinnt im Sommer belebend die Kehle hinab, beschwingt und versetzt die Menschen in fröhliche Stimmung. Allerdings sollten zu sommerlichen Drinks auch leckere, leichte, frische Speisen angeboten werden. Einfach ein wenig schlemmen, die Seele baumeln lassen, genießen und sich sommerliche Kulinarik auf der Zunge zergehen lassen. Ein knackiger Salat mit Radieschen, Mangostückchen und Pinienkernen, der Klassiker Tomaten mit Mozzarella oben auf saftig grünes Basilikum, das mit hochwertigem Olivenöl

beträufelt in der Sonne glänzt. Es gibt viele Genüsse, die in schattigen Biergärten, lauschigen Innenhöfen, sonnigen Cafés und sonnenbeschirmten Bistros, gemütlichen Restaurants, reizvollen Ausflugslokalen oder auf einladenden Terrassen der Region für Furore sorgen. Denn für herrliche Momente voller Gaumenfreuden ist in Bad Homburg alles vorbereitet. Jetzt kann jeder den August draußen feiern.

ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81



Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de



Nieder-Erlenbach
Alt-Erlenbach 44
60437 Frankfurt

☎ Steak-Hotline 06101 544000
✉ reservierung@alte-scheune.de
🌐 www.alte-scheune.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche • Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche • Steinbacher Woche
Königsteiner Woche • Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger • Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche • Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung • Eschborner Woche

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst „Feigenbaum“ in der Ev. Kirche Burgholzhausen (Guist)



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Tel. 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst „Feigenbaum“ in der Ev. Kirche Burgholzhausen (Guist)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr · Tel. 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst „Feigenbaum“ (Guist)



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst (Hecker)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Tel. 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst „Feigenbaum“ in der Ev. Kirche Burgholzhausen (Guist)

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 9. August
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 10. August
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



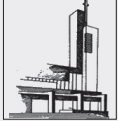
Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 10. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 9. August
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 10. August
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 10. August
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 10. August
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 9. August
Keine Eucharistiefeier



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 10. August
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Gedächtniskirche Kirdorf (Diefenbach)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche und der Kirche Gonzenheim
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Gedächtniskirche Kirdorf (Diefenbach)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 10. August
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst (Mosebach)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche und der Kirche Gonzenheim
11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in der Gedächtniskirche Kirdorf (Diefenbach)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 10. August
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdiens



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 10. August
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 9. August
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 10. August
10.30 Uhr Heilige Messe

+

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Sprechen Sie uns einfach an!



BESTATTUNGSHAUS MEST

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

DIE SPRACHE DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE DIE TROST SPENDET.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

+

WIR GEDENKEN



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Helmut Weinmann
* 11. 3. 1937
† 11. 7. 2025

In stiller Trauer:
Martin Weinmann
im Namen aller Angehörigen

Für uns alle unfassbar verstarb plötzlich unser Kollege und Mitarbeiter am 25. Juli 2025

René Cloos

Mit ihm geht ein kreativer, freundlicher und beliebter Mitarbeiter und Freund.

Du wirst immer in unserer Erinnerung bleiben.

Dirk, Heinz, Dieter, Uwe, Benjamin, Pia, Conny und Henrik

Ober-Erlenbach, im August 2025





Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.
Victor Hugo

Marga Sinemus
geb. Renz
* 19.08.1938 † 23.07.2025

Du hast so viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen. Die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.
In Liebe und Dankbarkeit lassen wir Dich gehen und müssen jetzt für immer Abschied nehmen.

Du bleibst in unseren Herzen.

Elke Rosin geb. Sinemus mit Familie
Holger Sinemus mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 15. August 2025, um 14.00 Uhr auf dem Evangelischen Friedhof am Untertor in Bad Homburg statt.

Kinderzeltlager „Entenhausen“ der Pfarrei St. Marien

Bad Homburg (hw). Das Lagerfeuer zum Abschluss des 50. Kinderzeltlagers seit 1974 brennt himmelwärts und erleuchtet die große Runde, zwei Gruppenleiter führen mit ihren Gitarren den Gesang: vom Klassiker „Wir lagen vor Madagaskar“ bis zu Liedern aus dem Bereich des „Neuen Geistlichen Liedes“. 54 teilnehmende Kinder, 28 Gruppenleiter, zehn „Hilfsgruppenleiter“ und nicht zuletzt das Küchenteam – insgesamt neun Personen – spürten für dieses Jahr ein letztes Mal die besondere Atmosphäre. Zehn Tage vorher – wie immer am Montag nach dem Beginn der hessischen Sommerferien – ging es los mit dem Reisesegen in der Familienkirche Herz Jesu, Gartenfeld, Bad Homburg. Ein Lkw mit Material und den Zelten der Gemeinde sowie ein Kleinbus mit dem „Vortrupp“ waren schon am Tag vorher gestartet. „Entenhausen“ – so lautete in diesem Jahr das Thema in Anlehnung an Walt Disney. Viele Ideen hatten die Gruppenleiter unter anderem an einem gemeinsamen Vorbereitungswochenende gesammelt und in Aktionen, Spiel und Spaß konkretisiert.



Beim Kinderzeltlager wird ein Open-Air-Gottesdienst gefeiert. Foto: St. Marien

Den Körper in den Mittelpunkt stellen

Die Stadt im digitalen Schaufenster

Bad Homburg (hw). Das Frauenbildungszentrum hat auch im August wieder viele interessante Kurse und Angebote im Programm. Diesmal liegt der Schwerpunkt auf einem gesunden Körper. Unsere Füße tragen uns durchs Leben, doch wie viel Bedeutung schenken wir ihnen eigentlich? In diesem Kurs sollen die Füße dem „Kopf“ der Teilnehmer etwas nähergebracht werden. Gesprochen wird über die Bedeutung der Füße und ihre Funktion, die Körperstatik, die Fußgewölbe und mögliche Erkrankungen. Außerdem beobachten die Teilnehmer das Gehen und wie dieses sich auf die Füße und die gesamte Körperstatik auswirkt. Das Üben kommt natürlich auch nicht zu kurz. Der Kurs findet von Donnerstag, 14. August bis Donnerstag, 25. September, von 9 bis 10 Uhr im Frauenbildungszentrum statt. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro. Gemeinsam mit Gleichgesinnten die Nordic Walking-Technik lernen, auffrischen und trainieren und die beliebte Outdoor-Ganzkörper-Sportart mit der richtigen Technik in der landgräflichen Gartenlandschaft mit Freude und Leichtigkeit praktizieren. Dieser Kurs richtet sich an Anfängerinnen und Fortgeschrittene, die häufiger walken wollen. Begonnen wird mit der Beinarbeit und Rotation, dann folgen Körperhaltung und Armarbeit, so dass aufeinander aufbauend eine Technik-Routine aufgebaut wird. Eigene Nordic Walking-Stöcke

sowie wetterangepasste Sportbekleidung sollen mitgebracht werden. Bei Gewitter und stärkerem Regen wird der Kurs verschoben. Er findet von Freitag, 15. August bis Freitag, 12. September, von 16 bis 17 Uhr statt. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Gotische Allee in Dornholzhausen. Die Kursgebühr beträgt 49 Euro. Haben Sie auch schon mal oder sogar immer wieder „Rücken“? Um das zu vermeiden bewegen sich die Kursteilnehmer mit Gleichgesinnten und Freude draußen an der frischen Luft. Auf einer Walking-Strecke oder einem Rundweg führen die Teilnehmer gemeinsam Rückenübungen durch, wobei der Rücken zunächst mobilisiert wird, anschließend steht kräftigen und zum Schluss dehnen auf dem Programm. Das verbessert Beweglichkeit, Kraft, Koordination, Gleichgewicht und das Immunsystem. Teilnehmer werden gebeten, auf wetterangepasste Sportbekleidung und Schuhe zu achten. Bei Gewitter und stärkerem Regen wird der Kurs verschoben. Der Kurs findet von Freitag, 15. August bis Freitag, 12. September, von 17.15 bis 18.15 Uhr statt. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Gotische Allee in Dornholzhausen. Die Kursgebühr beträgt 49 Euro. Anmeldung und Information zu den Kursen im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Sprechstunde bei Stadtrat Ottaviani

Bad Homburg (hw). Stadtrat Tobias Ottaviani lädt für Mittwoch, 20. August, von 9 bis 12 Uhr zur Bürgersprechstunde ins Rathaus beziehungsweise zur Videosprechstunde ein. Die Videosprechstunde erfolgt über Microsoft-Teams, wofür ein videofähiges Endgerät mit Mikrofon oder Kopfhörer inklusive Sprechfunktion nötig ist. In den Zuständigkeitsbereich des Dezernenten fallen die Fach-

bereiche Jugend, Soziales und Wohnen und Städtische Kindertagesstätten sowie die Stabsstelle Gleichstellung, Vielfalt und Teilhabe und der städtische Eigenbetrieb Betriebshof. Damit für alle Bürger genügend Zeit eingeplant werden kann, wird um eine Anmeldung bis Montag, 18. August, unter www.bad-homburg.de gebeten.

Bad Homburg (hw). Bereits seit 2021 gibt es für Händler, Gastronomen und Anbieter von Hotels und Unterkünften die Möglichkeit, ihre Leistungen in der Bad Homburg App und auf der städtischen Webseite anzubieten. Neuerdings können alle Bad Homburger Unternehmen in den Kategorien Einkaufen, Essen und Trinken und Unterkünfte ihr digitales Schaufenster selbst anlegen und bearbeiten. Hierzu muss unter www.bad-homburg.de/angebot die jeweils passende Kategorie ausgewählt und alle angefragten Unternehmensdaten eingegeben werden. Mittels Freigabemanagement können so alle Änderungen oder auch neue Anmeldungen mit wenigen Klicks durch das Stadtmarketing und Citymanagement freigegeben werden und der Beitrag ist online. „Wir bieten damit allen Bad Homburger Gewerbetreibenden die Möglichkeit, sich digital aufzustellen und mit wenig Aufwand ihre Visitenkarte zu erstellen und immer aktuell zu halten“, wirbt Citymanagerin Tatjana Baric für die neue Funktion. Der Service ist kostenfrei, der Aufwand zur Teilnahme ist überschaubar und kann sogar vom Sofa aus erledigt werden. Die

Daten sind DSGVO-konform hinterlegt. Mit einer Kampagne, die viele bekannte Gesichter des lokalen Einzelhandels auf großen Werbeflächen zeigt, möchten Citymanagement und Stadtmarketing auf das neue Tool hinweisen und zum Mitmachen animieren. „In der Zukunft wird es neben Web und App weitere Auspielungsflächen und Funktionen des digitalen Schaufensters auch in der Innenstadt geben,“ kündigt Nina Gerlach vom Stadtmarketing an. Durch das Förderprojekt „Zukunft Innenstadt“ des Landes Hessen wurden zwei digitale Stellen für die Innenstadt angeschafft, die ab Herbst Besucherinnen und Besucher über Veranstaltungen, Attraktionen, Einkaufs- und Ausgahmöglichkeiten informieren. „Wir möchten die Datenqualität unseres digitalen Schaufensters erhöhen und möglichst ein 1zu1-Abbild der Einzelhandelslandschaft aufzeigen. Die Einbindung von weiteren Funktionen, die auch für Kunden Vorteile bringen, ist damit in greifbarer Nähe“, so Gerlach, die mit dem Stadtmarketing auch für die Weiterentwicklung und Koordination der Bad Homburg Webseite und App zuständig ist.

Freie Wähler suchen Mitstreiter

Bad Homburg (hw). Die Freien Wähler Bad Homburg bereiten sich auf die Kommunalwahl am 15. März 2026 vor – und suchen engagierte Bürger, die sich aktiv in die lokale Politik einbringen möchten. Gesucht werden sowohl Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung als auch für die Ortsbeiräte sowie interessierte Mitstreiter für die Vorstandsarbeit. „Wir wollen Bad Homburg gemeinsam gestalten – bürgernah, unabhängig und sachorientiert“, sagt Michael Rehwald, stellvertretender Ortsvorsitzender der Freien Wähler Bad Homburg. „Gerade auf kommunaler Ebene geht es um Lösungen, die direkt vor Ort wirken.“ The-

men wie Bildung, Infrastruktur, Stadtentwicklung, Ehrenamt, Familienfreundlichkeit und ein respektvoller Umgang in der politischen Auseinandersetzung stehen im Mittelpunkt. Interessierte können sich ab sofort melden, um mehr über die Arbeit im Vorstand, die anstehende Kandidatenaufstellung oder Möglichkeiten der aktiven Unterstützung zu erfahren. Zeitnah ist auch eine Informationsveranstaltung geplant, bei der sich Interessierte ein Bild von der Arbeit und den Zielen der Freien Wähler Homburg machen können. Weitere Informationen und Kontakt im Internet unter www.freiewaehler-badhomburg.de.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN













ANKÄUFE

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Lederaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Suche Trödelartikel, Zinn, Modeschmuck und interessiere mich für Haushaltsauflösungen. Tel. 0151/40360378

Achtung! Sammler sucht Zinn, Messing, Kupfer, Porzellan. vers. Besteck, sil. Besteck, Münzen Sil. u. Gold. Modeschmuck u. Sil. Goldschmuck, Puppen, Handtaschen. Seriöse Kaufabwicklung. Zahle bar. Hr. Seeger, Tel. 06195/9614329 o. 0151/70534127

Suche alte Steiff-Tiere (Teddys & Co.) Gerne mit oder ohne Knopf im Ohr. Zustand egal, auch beschädigt. Freue mich. Tel. 0178/4116833

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Weiß sucht: Alte Bücher, Zinn, Wand- und Standuhren, Einweggläser, Besteck, Schallplatten, Bleikristall, alte Instrumente. Tel. 0160/5907945

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche gut erhaltenen Kleinwagen (Polo oder Mini) mit Automatik, TÜV neu, scheckheftgepflegt. Tel. 0172/7226453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage in der Friedrich-Ebert-Strasse, Schwalbach/Ts. zu verkaufen. VB: 5000,- €. Tel. 07348/21136

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Mann, 63J., 1,85m, Innenarchitekt, gepflegt, elegant, sucht diskret, attraktive reife Dame +70J., die ihren jüngeren Hausfreund für gelegentliche Tagesfreizeiten, wie Essen gehen, schwimmen, Sauna, flirten und verwöhnt zu werden sucht. Trau Dich und schreib mir, ich freue mich auf Deine Antwort. Chiffre: VT 01/32 E-Mail: 63-rolf-berger@web.de

Für die gemeinsame Zukunft freut sich Sie, 1,70 m, auf humorvollen positiven NR Kavalier, frei von Bindungsangst ab 1,80 m, m. Herz u. Verstand! Wir, gebildet, sportl. i. d. 60igern begenen uns respektvoll. R. HG, F. Chiffre VT 01/30

Nordicwalking Oberursel, wer macht mit? Termin/Uhrzeit nach Absprache. Wir sind flexibel. Jeder ist willkommen. Chiffre VT 03/32

Ein Leben ohne Kick u. Reiz? Spannender ER im besten Alter sucht aufgeschlossene SIE für Spaß u. Spiel mit Stil, Esprit u. Niveau. Tel. 0176/78588748

Kl. Oldie, noch o.k. sucht nette Exotin? (kein Muß), gerne auch Reifer für angenehme Tagestreffen. Oldfrankfurter@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Deine Einladung in Villa Rothschild für eine Kennenlernwoche ist die Basis. Suche reiche und einsame Frau, die mir, Gentleman, 58J., ein schönes Leben in Luxus und Liebe allzeit bietet. liebe2025@icloud.com

Witwer, 77J., 1,80 m, braune Augen, graue Haare, vorzeigbar, sucht eine nette Frau für eine harmonische Beziehung auf Augenhöhe. Das Leben ist mit einer lieben Frau, einfach viel schöner. Chiffre VT 04/32

Ich, w., (ü50) möchte mich wieder verlieben. In Deinen Humor, Deinen Grips, Deine Authentizität. Gemeinsam erleben: Kultur, Natur & Reisen. BmB. Mr-X-@gmx.de

PARTNERVERMITTLUNG

► **Hilde, 70 J.,** hübsche Witwe, an nichts u. niemanden gebunden, sichere Autofahrerin, erledige richtig gerne die Haus- u. Gartenarbeit u. mag alles, nur keinen Streit. Sind Sie auch verwitwet? Dann verbindet uns das gleiche Schicksal. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. pv Tel. 0176-43646934

► **Liesbeth, 76 J.,** mit fraul. Figur u. Kurven an den richtigen Stellen. Habe e. kleinen Wagen, mag kochen, backen, Haus- u. Gartenarbeit. Ich weiß, was es heißt, als Witwe ganz allein zu sein. Würde gerne wieder einem einsamen Witwer eine liebev., zärtl. Partnerin sein u. hoffe auf Ihren Anruf üb. pv Tel. 01520-8293309

BETREUUNG/PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

10.000 m² Baugrundstück nahe Strand in Uruguay für Auswanderer gegen Wohnung in Kronberg zu tauschen. Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Wohnimmobilien im Rhein-Main-Gebiet gesucht! Bevorzugt Eigentumswohnungen & Mehrfamilienhäuser. Auch EFH, DHH, RH oder ehem. Hotels/Pensionen. Gerne sanierungsbedürftig oder mit Herausforderungen. Unabhängig vom Mietstatus. Einzelobjekte & Pakete bis 1,5 Mio. €. Direktankauf & diskret. Tel. 0151/28806127

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark / Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), Bad und WC neu, gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), befristeter Mietvertrag bis 08/27, ohne Makler, 535T€ (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 15T€). Herr Paulsen Ceodel8@aol.com, Tel. 0177/4498162

Sentinels sind Meister der Football-Regionalliga Mitte

Bad Homburg/Fulda (gw). Die Bad Homburg Sentinels sind Meister in der Football-Regionalliga Mitte. Durch einen 23:12-Erfolg bei den Fulda Saints haben sich die „Wächter“ aus dem Taunus bereits einen Spieltag vor dem Ende der regulären den Titel gesichert und sich dadurch für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga qualifiziert. Die beiden Relegations-Spiele zur GFL II gegen die Meister der Gruppen Südwest (wahrscheinlich Karlsruhe Engineers) und Süd (voraussichtlich Augsburg Centurions) werden am 13. und 20. September ausgetragen, wobei die Sentinels in der zweiten Begegnung Heimrecht haben. Der Kickoff erfolgt dann um 18 Uhr. Die Regionalliga-Saison 2025 endet in der Gruppe Mitte am kommenden Sonntag, wobei die Bad Homburger Footballer um 15 Uhr die Kassel Titans im Sportzentrum Nord-west erwarten. Bereits um 12.30 Uhr werden die Stadione geöffnert und die Fans dürfen sich auf einen „Country day“ mit viel Musik und Unterhaltung freuen. Gebührend gefeiert wird am Sonntag natürlich auch der zweite Gewinn der Meisterschaft in der Regionalliga Mitte, wobei die Sentinels am Samstag bei den „Heiligen“ in der Bischofsstadt Fulda wie schon im Hinspiel drei Wochen zuvor erst noch eine Menge Arbeit zu verrichten hatten, ehe der achte Saisonsieg in trockene Tücher



Hendrik Schwarz hatte mit großartigen 15 Punkten entscheidenden Anteil am 23:12-Sieg der Bad Homburg Sentinels bei den Fulda Saints.

Foto: gw

gepackt war. Gegen die Titans wollen sich die Sentinels am Sonntag für das 27:28 am 8. Juli in Kassel und die einzige Niederlage in dieser Saison revanchieren und danach beginnt die intensive Vorbereitung auf die beiden Relegationsspiele im September.

Die Hornets feiern 5:4 Sieg

Bad Homburg (gw). Bad Homburg (gw). Das lange Warten hat ein Ende! Seit dem 13. April und dem 8:2 gegen die Mainz Athletics II hatten die Bad Homburg Hornets in der Gruppe 1 der 2. Baseball-Bundesliga Südwest 24 Niederlagen in Serie kassiert. Mit dem 5:4 im zweiten Spiel des Doubleheaders gegen den Tabellennachbarn Heidelberg Hedgehogs hat das Team um Spielertrainer Alexander Rodriguez Mendez endlich den Bann gebrochen. Trotz dieses Erfolgserlebnisses bleiben die „Hornissen“ aus Bad Homburg jedoch Schlusslicht und die Igel nach dem 7:6 in der

ersten Partie am Sonntag mit einem Sieg mehr auf dem Konto Vorletzter. Beim Saisonfinale am kommenden Sonntag um 12 Uhr haben die Hornets -erneut im eigenen Taunus-Baseball-Park- die Chance, mit zwei Siegen die Rote Laterne an Heidelberg abzugeben. Beim umjubelten 5:4-Erfolg in Spiel zwei war es Spielertrainer Alexander Rodriguez Mendez. Der mit einem „Walkoff-Hit“ für die beiden entscheidenden Runs gesorgt hat. Robert Arias stand als Pitcher auf dem Wurfhügel und nach einem 0:1-Rückstand im ersten Inning waren die Hausherren im dritten Abschnitt mit 3:1 in Führung gegangen.

DJK Sportfreunde im Pokal weiter

Bad Homburg (gw). Die „Generalprobe“ ist gelungen! Acht Tage vor dem Verbandsliga-Auftakt beim FC Neu-Anspach hat die DJK Sportfreunde Bad Homburg im Fußball-Hessenpokal-Wettbewerb 2025/26 durch einen hochverdienten 1:0-Sieg bei der SG Bad Soden die zweite Runde erreicht. Das „Tor des Tages“ erzielte Maziar Namavizadeh vor 150 Zuschauern bereits nach fünf Minuten nach einem schnell vorgetragenen Angriff der Kirdorfer und einem Doppelpass mit Haris Jakubovic. Die von Ex-Profi Lars Schmidt (unter anderem Karlsruher SC) trainierte SG Bad Soden, die als Vizemeister der Verbandsliga Nord in der Relegation den Aufstieg in die Hessenliga nur knapp verpasst hatte, versuchte vor rund 150 Zuschauern anschließend vergeblich, gegen die gut aufgestellte Abwehr der Gäste zum Ausgleich zu kommen. Vor allem die Routiniers Richard Weil und Philipp Schaal bildeten bei den Bad Homburgern ein unüberwindbares Bollwerk. Auf der Gegenseite hatte der Kreispokalsieger des Hochtaunuskreises durch Maziar Namaviz-

adeh und Haris Jakubovic noch weitere gute Chancen, die Partie frühzeitig zu seinen Gunsten zu entscheiden.



Maziar Namavizadeh trifft im Hessenpokal zum 1:0-Sieg der DJK Sportfreunde Bad Homburg.

Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: 1. FCA Darmstadt – FC Neu-Anspach (Samstag, 15 Uhr), DJK Sportfreunde Bad Homburg – SV Unterflockenbach (Sonntag, 15.30 Uhr). **Gruppenliga Frankfurt/West:** FSV Friedrichsdorf - FV Stierstadt, Türkischer SV Bad Nauheim - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (beide Sonntag, 15 Uhr). **Kreisoberliga Hochtaunus:** FSV Friedrichsdorf II – FC Mammolshain (Sonntag, 12.45 Uhr), DJK Sportfreunde Bad Homburg II – 1. FC-TSG Königstein (Sonntag, 13 Uhr), EFC Kronberg – SV Teutonia Köppern, Usinger TSG – SV Seulberg, TV Burgholzhausen – FC Neu-Anspach II, SG Westerfeld – SG Ober-Erlenbach, 1. FC 04 Oberursel – FC 09 Oberstedten, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC 06 Weißkirchen. Eintracht Oberursel – SG Oberhöchstadt (alle Sonntag, 15 Uhr). **Kreisliga A Hochtaunus:** Usinger TSG II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (10. Au-

gust, 12.45 Uhr), SG Westerfeld II – SG Ober-Erlenbach II, Eintracht Oberursel II – SG Oberhöchstadt II (beide Sonntag, 13 Uhr), EFC Kronberg II – SV Teutonia Köppern II (10. August, 13.15 Uhr), FSV Steinbach – SGK Bad Homburg, TSV Vatanspor Bad Homburg – SG Eschbach/Wernborn, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FC 09 Oberstedten II, SG Eintracht Feldberg – FV Stierstadt II (alle Sonntag, 15 Uhr). **Kreisliga B Hochtaunus:** SG Eintracht Feldberg II – FC Mammolshain II (Sonntag, 12.45 Uhr), TV Burgholzhausen II – SGK Bad Homburg II, 1. FC 04 Oberursel II – FC 06 Weißkirchen II (beide Sonntag, 13.15 Uhr), SV Bommersheim – SV Seulberg II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – SG Eschbach/Wernborn II und FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken I - FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (alle Sonntag, 15 Uhr). Alle Termine finden am Wochenende statt. (gw)

Neues Angebot vom SV Teutonia

Friedrichsdorf (fw). Die Inklusionsmannschaft „Team United“ des SV Teutonia 1910 Köppern erweitert im Sommer ihr Portfolio und bietet ein spezielles Fußballtraining für Kinder und Jugendliche an, die auf Grund einer Krebserkrankung oder einer chronischen Krankheit auf der Suche nach einem passenden Sportangebot sind. „Wir haben schon länger über eine Möglichkeit nachgedacht, wie wir jungen Menschen helfen können, die sich krankheitsbedingt sportlich nur eingeschränkt betätigen können, sich aber gerne einem Verein anschließen möchten“, erläutert Thorsten Picha, Mitbegründer der seit 2013 bestehenden Köpperner Inklusionsmannschaft, die Idee hinter dem neuen Angebot. Nicht nur die Teilhabe am Sport soll dadurch ermöglicht werden, auch die Freude an der Bewegung soll durch ein entsprechend angepasstes Training zurückgebracht sowie die motorischen Fähigkeiten, Kraft und Ausdauer der Teilnehmer verbessert werden. „Besonders wichtig ist uns, dass die Jungs und Mädels, die zu uns kommen, in der Zeit des Trainings ein bisschen ihren Alltag ausblenden können. Wir wollen außer dem Spaß am gemeinsamen Kicken aber auch aktiv Reize set-

zen, um die Inaktivität, die durch eine akute oder chronische Erkrankung entstehen kann, zu verringern“, umschreibt Team United-Initiator Bruno Pasqualotto die Ziele des Vorhabens. Das Teutonen-Projekt orientiert sich an den Empfehlungen der Leitlinie zur Bewegungsförderung und Bewegungstherapie in der pädiatrischen Onkologie des deutschlandweiten Netzwerks „ActiveOncoKids“, mit dem bereits ein aktiver Austausch besteht. „Studien zeigen, dass gezielte Bewegung therapiebedingten Nebenwirkungen entgegenwirken kann und wir hoffen, mit unserem Trainingsangebot zur positiven Entwicklung von Körper und Psyche der jungen Teilnehmer beitragen zu können“, erklärt Picha. Das erste Schnuppertraining findet am Samstag, 9. August, von 10.30 bis 12 Uhr auf dem Sportgelände in Friedrichsdorf-Köppern statt. Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, unverbindlich vorbeizukommen und das Angebot kennenzulernen. Zur besseren Planung bittet das Trainerteam um vorherige Kontaktaufnahme. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.team-united.de.



Freude am Sport soll für jeden möglich sein. Beim „Team United“ des SV Teutonia Köppern wird dies auch umgesetzt.

Foto: SV Teutonia

Gefühl von Gemeinschaft beim Budo

Friedrichsdorf (fw). Kürzlich hat die Abteilung Kampfsport des TV-Seulberg bereits im 24. Jahr ihren Budo-Lehrgang ausgerichtet. Über 100 Kampfsportler aus unterschiedlichen Kampfsportstilen und Gürtelgraden kamen in der Halle des TV-Seulberg zusammen. Den Teilnehmern, die zwischen sechs und 70 Jahre alt waren, wurde ein breites Spektrum an Kampfsportarten geboten. Außer den klassischen Kampfkünsten, wie Karate und Taekwondo wurde unter anderem Selbstverteidigung im Rollstuhl, französisches Boxen und philippinische Kampfkunst angeboten. Wie in den Jahren zuvor wurde auch ein sportwissenschaftlicher Vortrag angeboten. Diese Vielfalt ermöglichte es den Teilnehmern, in verschiedene Disziplinen hineinzuschnuppern und sich mit anderen Stilen auseinanderzusetzen. Die Referenten sind erfahrene Praktiker ihrer jeweiligen Sportarten und boten sowohl fortgeschrittenen Kämpfern als auch Anfängern wertvolle Einblicke und technische Anleitungen. Die Workshops waren abwechslungsreich gestaltet, sodass jeder Teilnehmer, unabhängig von seinem Erfahrungsgrad, gefördert wurde. Kinder und Erwachsene trainierten Seite an Seite, lernten

voneinander und motivierten sich gegenseitig. Ein anderer wichtiger Bestandteil des Wochenendes war die Verpflegung, die dank der ehrenamtlichen Helfer dreimal täglich angeboten wurde. Diese Pausen boten nicht nur eine willkommene Erfrischung, sondern auch reichlich Gelegenheit zum Austausch und zum Knüpfen von Kontakten unter den Teilnehmern. Eine der stärksten Botschaften des Lehrgangs war das Gefühl der Gemeinschaft. Die unterschiedlichen Alters- und Erfahrungsgruppen schufen ein bereicherndes Umfeld, in dem Wissen und Erfahrungen miteinander geteilt wurden. Es war inspirierend zu beobachten, wie jüngere Teilnehmer von den älteren Kämpfern lernten und umgekehrt. Der Kampfsportlehrgang war ein voller Erfolg und hat einmal mehr bewiesen, dass Kampfsport nicht nur eine Methode zur Selbstverteidigung und Fitness ist, sondern auch eine Möglichkeit, Menschen zusammenzubringen. Jeder Teilnehmer ging am Ende des Wochenendes mit neuen Einsichten, verbesserten Fähigkeiten und wertvollen Erinnerungen nach Hause. Ein solches Event zeigt, wie viel Freude und Energie eine gemeinsame Leidenschaft erzeugen kann.



Beim Budo-Lehrgang ist die stärkste Botschaft das Gemeinschaftsgefühl. Foto: TV Seulberg

Sport in Kürze

Fußball: In der ersten Runde des Hessenpokal-Wettbewerbs 2025/26 hat Kreispokalsieger DJK Sportfreunde Bad Homburg bei der SG Bad Soden mit 1:0 gewonnen und muss nun in der nächsten Runde im September beim VfR Groß-Gerau antreten. **Tennis:** Johanna Schramm vom TC Bad Homburg ist in Bad Neuenahr zusammen mit

Christine Menz vom TV Höxter deutsche Meisterin im Damen-Doppel der Altersklasse Damen 40 geworden. **Badminton:** Aufsteiger BV Friedrichsdorf bestreitet sein erstes Spiel der Hessenliga-Saison 2025/26 am 20. September um 15 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule gegen den 1. BC Kassel. (gw)

STELLENMARKT



**Rudolf-Hell-Straße 5
61273 Wehrheim**

Sekretär/in (m/w/d) gesucht – Organisation & Bürokompetenz mit Weitblick

Arbeitsort: Wehrheim
Starttermin: ab sofort / nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Büroorganisation und Unterstützung der Geschäftsführung
- Erstellung von Angeboten und Rechnungen nach Vorlage oder eigenständig
- Telefonannahme, E-Mail-Kommunikation und Schriftverkehr
- Terminplanung, Kalenderpflege und interne Koordination
- Verwaltung und Ablage von Dokumenten (digital und analog)
- Pflege von Excel-Tabellen, Unterstützung bei Projektunterlagen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z. B. Bürokauffrau/-mann)
- Berufserfahrung im Sekretariat oder in der Verwaltung von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse in **Microsoft Word, Excel und Outlook**
- Erfahrung in der **Rechnungsstellung und Angebotserstellung**
- Strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Verantwortung
- Familiäres Arbeitsumfeld und kurze Entscheidungswege
- Moderner Arbeitsplatz mit digitaler Büroorganisation
- Flexible Arbeitszeiten und faire Vergütung
- Langfristige Perspektive in einem wachsenden Unternehmen im Bau- und Energiebereich

Jetzt bewerben!
Ihre Unterlagen senden Sie bitte an: **info@henrich-gmbh.de**
Bei Fragen rufen Sie uns gern an: **0151 – 64624514**
Weitere Informationen unter: **www.henrich-gmbh.de**



**Rudolf-Hell-Straße 5
61273 Wehrheim**

Buchhaltungshelfer/in (m/w/d) gesucht – Zahlen im Griff, Struktur im Blick

Arbeitsort: Wehrheim
Eintrittstermin: ab sofort/nach Vereinbarung
Anstellung: Vollzeit / Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung in der vorbereitenden Buchhaltung
- Belegsortierung, -prüfung und digitale Ablage
- Pflege von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- Vorbereitung der Unterlagen für Monats- und Jahresabschlüsse
- **Vorbereitung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen** in Abstimmung mit dem Steuerbüro
- Mitarbeit bei Zahlungsläufen und Offene-Posten-Listen
- Verwaltung von Kassenbuch, Kontoauszügen und Reisekosten

Ihr Profil:

- Erfahrung in der Buchhaltung oder im Büro wünschenswert
- Sicherer Umgang mit MS Excel, Word und Outlook
- Grundkenntnisse im Bereich Lohnbuchhaltung von Vorteil
- BRZ-Kenntnisse sind ein Plus

Wir bieten Ihnen:

- Modern ausgestattetes, digitales Büro
- Einarbeitung und Unterstützung durch ein wertschätzendes Team
- Faire Vergütung und langfristige Perspektive
- Gute Verkehrsanbindung und zentrale Lage

Jetzt bewerben!
Ihre Unterlagen senden Sie bitte an: **info@henrich-gmbh.de**
Bei Fragen rufen Sie uns gern an: **0151 – 64624514**
Weitere Informationen unter: **www.henrich-gmbh.de**

Restaurantleitung (m/w/d)

Vollzeit ab sofort | Standort: Oberursel

Die Stiftung Reformhaus-Fachakademie - Akademie Gesundes Leben ist ein führendes Seminarhaus mit dem Fokus auf ganzheitliche Gesundheit sowie ein professionelles Tagungshotel. Wir stehen für eine Atmosphäre der Wertschätzung, des Lernens und der Lebensfreude – für unsere Teilnehmenden ebenso wie für unser engagiertes Team.

Für unser Team im Restaurant suchen wir ab sofort eine:n Abteilungsleiter:in mit Herz, Struktur und Kommunikationsfreude. Sie leiten ein Team von Festangestellten und Minijobbern und tragen die Verantwortung über reibungslose Abläufe im Restaurant und in der Lounge. Wenn Sie Teamgeist, Organisationstalent und Interesse an einem vielseitigen Arbeitsumfeld mitbringen – dann sind Sie bei uns genau richtig!



**AKADEMIE
GESUNDES
LEBEN**

Weitere Informationen finden Sie unter **www.akademie-gesundes-leben.de/jobs**



Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per Email an:
**Stiftung Reformhaus-Fachakademie
Astrid Zientek
Gotische Straße 15
61440 Oberursel
bewerbung@rfa-oberursel.de**



**Rudolf-Hell-Straße 5
61273 Wehrheim**

Maler/in und Lackierer/in (m/w/d) gesucht – Gestalten Sie mit uns die Zukunft am Bau!

Standort: Wehrheim
Eintrittstermin: ab sofort/nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Ausführung von Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten im Innen- und Außenbereich
- Fassadenanstriche, Wärmedämmung und Sanierungsarbeiten
- Spachtel- und Putzarbeiten, Untergrundvorbereitung
- Errichtung von Trockenbaukonstruktionen (Wände, Decken, Vorsatzschalen)

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Maler/in und Lackierer/in oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung von Vorteil – aber auch motivierte Berufseinsteiger sind willkommen
- Selbstständige, sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Führerschein Klasse B wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären, wertschätzenden Team
- Übertarifliche Bezahlung und faire Arbeitszeiten
- Hochwertige Arbeitskleidung und modernes Werkzeug

Jetzt bewerben und Teil unseres Teams werden!
Ihre Unterlagen senden Sie bitte an: **info@henrich-gmbh.de**
Bei Fragen rufen Sie uns gern an: **0175 – 64 72 171**
Weitere Informationen unter: **www.henrich-gmbh.de**

IMMOBILIEN

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Traditionsreiches Familienunternehmen sucht

Bau- und Möbelschreiner (m/w/d)

mit Berufserfahrung zum nächstmöglichen Termin.

Berwerbung an:
**info@cloos-schreinerei.de oder
Schmaler Weg 2, 61352 Bad Homburg**

Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.





Silbergrau vorbewittert statt lasiert

(DJD). Eine Holzfassade unterstreicht einen nachhaltigen Baustil. Viele Bauherren scheuen allerdings den vermeintlich hohen Pflegeaufwand, der mit dem Naturmaterial verbunden ist. Dabei gibt es heute deutlich robustere Alternativen wie thermisch modifiziertes Holz.



Die thermische Behandlung macht heimisches Holz zu einem witterungsbeständigen und pflegeleichten Material, das sich sehr gut für Fassaden eignet.

Foto: DJD/Swero

Durch eine spezielle Hochtemperaturbehandlung bei rund 225 Grad Celsius wird die Feuchtigkeit dauerhaft reduziert. Das Ergebnis ist bei Anbietern wie Swero ein witterungsbeständiges und pflegeleichtes Material, das sich sehr gut für Fassaden eignet. So wird beispielsweise Grizawood ohne chemische Zusätze im Bewitterungsstand vorvergraut und erhält so nach drei bis 5 Monaten die natürliche silbergraue Patina allein durch den Einfluss von Wasser und Sonne. Unter www.swero.de finden sich mehr Informationen.

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 54 3
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



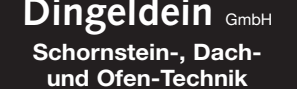
Haustechnik
• Heizung • Sanitär • Solar • Kundendienst •

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl

**Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei**

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de



Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den



Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Demenz-Gesprächskreis findet eine Woche früher statt

Bad Homburg (hw). Aktuell leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Ihre Zahl wird in Zukunft noch steigen. Umso wichtiger ist es, gemeinsam in den Austausch zu gehen. Denn die Erkenntnis der Diagnose stellt nicht nur das Leben der Betroffenen auf den Kopf, sondern auch das der pflegenden Angehörigen. Viele Fragen sind zu klären und Ängste entstehen. Um hier für Unterstützung zu sorgen und einen Raum zum Gespräch zu bieten, lädt das Stadtteil- und Familienzentrum auch in diesem Monat wieder herzlich zum Gesprächskreis für Angehörige ein. Der nächste Termin ist aufgrund von Urlaub diesmal schon am Donnerstag, 14. August, von 18 bis 19.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach. Angeleitet wird die Runde von Dip-

lom-Pädagogin Christiane Rink. Sie organisiert bei der Caritas Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz in Königstein und Bad Homburg. Der Gesprächskreis ist ein offenes Angebot für alle Interessierten. Fazit der meisten Besucher am Ende des Abends: Man hat endlich nicht mehr das Gefühl alleine zu sein. Diese Erkenntnis nimmt oft den Druck und sorgt für einen entspannteren Umgang mit den Betroffenen. Das SFZ befindet sich im Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b, 2. Stock, über der Musikschule. Aufzug und Parkplätze sind hinter dem Hof vorhanden. Fragen beantwortet Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach per E-Mail an sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de oder unter Telefon 0170-348 513.

Wie naturnah ist der Eschbach?

Bad Homburg (hw). Der BUND Bad Homburg hat mit einem Expertenteam aus Gewässerökologen, Biologen und Geographen den Eschbach von der Kläranlage an der Gemarkungsgrenze Bad Homburgs in Ober-Eschbach über den Dornbach bis zu seinem Ursprung im „Kalten Wasser“ im Taunus begangen, den Gewässerzustand bewertet und zahlreiche Aufwertungsvorschläge erarbeitet. „Wir als BUND sehen bereits gute Ansätze zur Rückkehr der Natur an und in unseren Bächen“, so der Vorsitzende des BUND Hilbert Baldt. „Doch man kann noch einiges mehr tun, dazu möchten wir sachkundige Beiträge leisten.“ Zwar sei der Eschbach in früheren Jahrzehnten in Teilen wohl unumkehrbar überbaut worden und friste sein Dasein unsichtbar im Dunkeln – wie in Teilen unter der Frankfurter Landstraße in Gonzenheim, aber auch im weiteren Verlauf in Oberstedten. Mancherorts sei „die Bach“ sichtbar in Betonkanälen eingezwängt, an vielen Stellen fehle eine Ufervegetation. Doch das sei kein Grund zur Resignation. „Im Gegenteil“, so der BUND. So gebe es mehrere Bachabschnitte, an denen weitere Flächen für Strukturverbesserungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden

könnten. Als Maßnahmen seien sinnvoll, dem Bach mehr Möglichkeiten für eine natürliche Gewässerentwicklung zu geben, Mäander einzurichten, Stillwasserzonen und Retentionsräume zu schaffen oder einfach das Bachbett zu verbreitern und Ufer abzuflachen. Bei bereits umgesetzten Maßnahmen ergebe sich teilweise ergänzender Handlungsbedarf. Insbesondere die verdolten und überbauten Gewässerabschnitte stellten ein Problem dar. Solche dunklen Gewässerabschnitte könnten als Wanderhindernisse sowohl für die Fischfauna als auch für Makrozoobenthos – also kleinste wirbellose Tiere ab etwa einem Millimeter Größe in den Gewässern – angesehen werden. Zu all diesen Bachabschnitten, an denen Verbesserungen im Sinne der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie vorgenommen werden könnten, hat der BUND eine umfangreiche Liste zusammengestellt, in denen diese möglichen Maßnahmen im Detail beschrieben sind. Diese Liste ist den Verantwortlichen der Stadt Bad Homburg zur Verfügung gestellt worden. Die EU-Wasserrahmenrichtlinie gibt seit langem vor, dass sich die Oberflächengewässer bis spätestens 2027 in einem guten ökologischen Zustand befinden sollen.

Rücksichtnahme auf Mensch, Natur und Tier in Wald und Flur

Bad Homburg (hw). Keiner mag sie, den „Kleinen Schluckspecht“, den „Alten Dosenhopf“, das „Großmaulige Blattwerk“ oder den „Geknickten Dürstling“ – ja, sie zählen zu den unbeliebten „Naturbewohnern“. Wer kundig in Fauna und Flora ist, wird sich wundern – denn von diesen Tierwesen dürfte er oder sie noch nie etwas gehört haben. In der Feldflur rund um Bad Homburg werden aktuell neue Schilder aufgestellt, die auf eine besondere Art und Weise zum Innehalten und Nachdenken einladen sollen. Auf den Schildern sind etliche Fabelwesen aufgeführt, die der Natur schweren Schaden zufügen. Hinter dem „Kleinen Schluckspecht“ verbergen sich etwa weggeworfene Flaschen, hinter dem „Alten Dosenhopf“ unsachgemäß entsorgte Dosen und das „Großmaulige Blattwerk“ und der „Geknickte Dürstling“ stehen für in der Natur entsorgtes Papier und Plastikflaschen. Auf den Schildern wird genau erklärt, welcher Müll wie lange braucht, um in der Natur zu verrotten (ein gemeiner Plastikbeutel bis zu 120 Jahre, eine Dose bis zu 500 Jahre). Zu guter Letzt wird auf den Plakaten dafür geworben, die „rasante Vermehrung dieser Naturbewohner“ zu stoppen und sie wieder in ihren natürlichen Lebensraum zu bringen in den Abfalleimer. Ranger Boris Heinrich, der für die Kampagne verantwortlich zeichnet, setzt also nicht nur auf Verbote oder erhobene Zeigefinger, sondern auf einen menschlichen, reflektierenden Ton: „Wir versuchen so den Menschen ins Gewissen zu reden, ohne zu bevormunden oder den Schulmeister zu spielen. Es muss ein Ruck durch die Gesellschaft gehen – ein Ruck, die Augen nicht mehr zu verschließen.“ Die neu gestalteten Schilder stehen an besonders konflikträchtigen Bereichen und sprechen Themen an, die offensichtlich für so manchen in Vergessenheit geraten sind: Rücksicht auf Natur, Mitmenschen und landwirtschaftlich genutzte Flächen nehmen. „Was früher selbstverständlich war, wird heute zu oft ignoriert oder übersehen“, weiß auch Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak. Besonders kritisch sieht er das zunehmende Littering: „Ist es so schwer, seinen mitgebrachten Müll in den nächsten Behälter zu werfen oder wie-



Eines der Schilder, die zum Nachdenken und zur Rücksichtnahme in Wald und Flur anregen sollen. Foto: Stadt

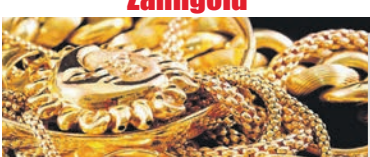
der mitzunehmen?“ Ein weiteres Reizthema ist der Hundekot – insbesondere auf Feldern. „Da fehlen mir nicht nur die Worte, sondern auch jegliches Verständnis“, erklärt der Ranger. Die Hinterlassenschaften der Hunde sind nicht nur ein hygienisches Problem, sondern gefährden auch die Gesundheit von Wild- und Nutztieren. „Hundekot kann Infektionsquellen für Krankheiten enthalten, gegen die unsere Tiere nicht immun sind. Zudem beeinflusst er die Ernte negativ, stört das Pflanzenwachstum durch Überdüngung und bringt Landwirte um ihren Lohn.“ Heinrich kennt auch die typischen Ausreden von so manchem (und bei weitem nicht von allen) Hundehaltern: „Was macht denn mein Hund anders als ein Hase?“ Die Antwort hat der Ranger sofort parat: eine ganze Menge. Hunde fressen industriell verarbeitetes Futter, nehmen Medikamente, werden geimpft – und scheiden entsprechend veränderte Stoffe aus. Laut Hundexperte Martin Rütter enthält Hundekot Krankheitserreger wie Würmer, Bakterien und Viren, die auf Mensch und Tier übertragbar sind. „Das Einsammeln und Entsorgen von Hundekot ist ein Zeichen der Rücksichtnahme auf andere Menschen und Tiere“, betont Heinrich. Die Schilder-Aktion soll zum Nachdenken anregen.



Goldmünzen



Zahngold



Goldschmuck





PELZ- & GOLDANKAUF
LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | OHRLOCHSTECHEN

LETZTE CHANCE! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!



PELZE ALLER ART



Lederjacken aller Art



Hüte aller Art



Parfümen



Trachten aller Art



Ankauf von Louis Vuitton Taschen

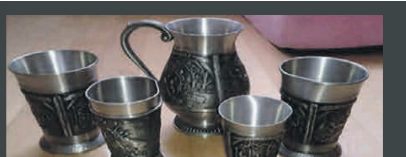


Taschen aller Art



Goldmünzen aller Art





Zinn aller Art



Edeluhren aller Art



Tafelsilber aller Art

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDDER, AUCH LAMMFELLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART

PREIS BIS 5.500€* *IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
7	8	9	11	12	13	14	15	16
AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST	AUGUST

WIR ZAHLEN
BIS ZU
101,50€,-
PRO GRAMM
GOLD

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
BIS ZU 50 KM

MOBIL: 0157 360 87 428
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBRUG

WIR ERSTATTEN IHNEN
IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON
10:00 - 18:00 UHR